

Bericht aus dem Orts- und Innenentwicklungsausschuss am 26.06.2023

Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift Nr. 1/2023 vom 12.01.23: Die öffentliche Sitzungsniederschrift Nr. 1/2023 wurde ohne Einwendungen genehmigt. Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift Nr. 2/2023 vom 02.02.23: Die öffentliche Sitzungsniederschrift Nr. 2/2023 wurde ohne Einwendungen genehmigt.

<u>Erstellung einer Rahmenplanung für den Bereich</u> "Marktplatz" - Festlegung Umgriff

Der Orts- und Innentwicklungsausschuss empfahl die Erstellung eines Rahmenplanes im Bereich "Marktplatz", Variante It. Skizze vom 26.06.2023 (gelb markiert – dem Beschluss zur Niederschrift beigefügt) zur Verdeutlichung der Zielvorstellungen für die weitere Bauleitplanung. Der Rahmenplan soll enthalten:

- Aussagen und Ziele aus dem ISEK sowie neu gewählte Alternativen hierzu
- Zusammenfassung von räumlicher Flächenplanung innerhalb des vorgeschlagenen Sanierungsgebietes
- Teilbereiche des Rahmenplans sollen schrittweise diskutiert und mit den begleitenden Gremien abgestimmt werden
- Der Rahmenplan soll als räumliche Planung Grundlage und Entwurf der daraus zu entwickelnden Bauleitplanung dienen. Diese können schrittweise nach unterschiedlichen Prioritäten in kleineren Teilbereichen konkretisiert werden.
- Der Rahmenplan muss einen Ergebnisbericht beinhalten, der letztlich eine klare Handlungsanweisung für die Gemeinde bietet. Der Bericht kann nicht nur eine Zusammenfassung von Erkenntnissen aus dem Rahmenplanprozess sein; er hat die Aufgabe, diese zu bewerten und konkrete Zielformulierungen abzuleiten. Der Ergebnisbericht soll eine definierte inhaltliche Grundlage für die Aufstellung von (Teil-) Bebauungsplänen vorgeben.

Die Verwaltung wurde beauftragt, einen Förderantrag bei der Regierung v. Niederbayern einzureichen. Gleichzeitig ist ein Antrag auf Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn zu stellen.

Informationen des Bürgermeisters:

- Umsetzung ISEK-Maßnahme A3.6 Gestaltungsberatung: Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn wurde letzte Woche erteilt. Auftrag kann nun erteilt werden.
- 2. Statusbericht Kloster

Anmerkungen der Regierung von Niederbayern (Herr Seischab) mit E-Mail vom 02.05.2023 zum Finanzierungsgespräch am 29.03.2023: Eine Zusage des Fördersatzes von bis zu 80% konnte ich im Gespräch am 29.03. leider nicht machen. Es war ein "in Aussicht stellen" dieses Fördersatzes, insbesondere unter der Voraussetzung ausreichender Fördermittel, zum Zeitpunkt der Bewilligung.

Im Rahmen der Fördermaßnahme "Allgemeine Kosten der Beratung" (Gestaltungsberatung) mit der längerfristigen Beauftragung eines Beratungsarchitekten

können erste konzeptionelle Vorüberlegungen für das Klosterumfeld gefördert werden. Die weiterführenden Planungen müssen nach kommunalem Vergaberecht neu beauftragt werden. Das Förderverfahren Bayerische Landesstiftung wird nicht über die Regierung von Niederbayern abgewickelt. Die Fördermöglichkeiten anderer Fördergeber werden bei der Ermittlung der Höhe der Städtebauförderung berücksichtigt. Etwaige Fördermittel der Bayerischen Landesstiftung können ergänzend zur Städtebauförderung eingesetzt werden. Nach dem Finanzierungsgespräch am 29.03.2023 fand eine Abstimmung zwischen den Förderstellen Städtebauförderung und BLFD bzgl. der Kombination von Fördermitteln statt. Mit e-Mail vom 19.06.23 wurde mitgeteilt, dass sich die Entschädigungsmittel des Entschädigungsfonds und die Mittel der Städtebauförderung zum finanziellen Vorteil für das Projekt Klostergebäude kombinieren lassen. Der vorgestellte Planungsstand des Projektes lässt jedoch noch keine konkrete Aussage über die Mittelhöhen zu. Nachdem nun die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn bzgl. der Gestaltungsberatung vorliegt, kann nach Auftragserteilung die Beratungsleistung für das Klosterumfeld in Anspruch genommen

- Kloster: Bewuchs Staudenknöterich: Der Bewuchs beim Kloster mit Staudenknöterich wird nicht gemäht, sondern ausgerissen. Durch die Maßnahme konnte der Staudenknöterich bereits ein wenig eingedämmt werden. Durch den Bewuchs haben sich die Stufen der Treppe gelöst und kippen bereits ein wenig. Die Treppe soll abgesperrt werden! (MGR Franz Kreuzeder).
- Raiffeisen-Gelände: Das Gras beim Raiffeisen-Gelände ist bereits ziemlich hoch und sollte gemäht werden. (MGR Josef Trager) → Markt Massing nicht Eigentümer des Grundstücks.

Bericht aus dem Bau- und Umweltausschuss am 26.06.2023

Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift Nr. 2/2023 vom 23.05.2023: Die öffentliche Sitzungsniederschrift Nr. 2/2023 wurde ohne Einwendungen genehmigt.

Änderung der Satzung über die Festlegung der Grenzen der Bebaubarkeit an der Hochholdinger Straße und am Rottwiesenweg; Änderungs- und Billigungsbeschluss; hier: Besichtigung und Beschlussfassung Der Bauausschuss billigte einstimmig den durch das Planungsbüro Jocham & Kellhuber, 84503 Altötting ausgearbeiteten Änderungsentwurf zur Änderung der Satzung über die Festlegung der Grenzen der Bebaubarkeit an der Hochholdinger Straße und am Rottwiesenweg mit Deckblatt Nr. 03 in der vorliegenden Fassung vom 06.04.2023, wie vor Ort besprochen. Er ist nunmehr nach Einarbeitung der Änderungen für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für die Dauer von 30 Tagen öffentlich auszulegen (Verfahren gem. § 3 Abs. 2 BauGB); ferner werden in



dieser Zeit die Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB am Verfahren beteiligt, § 34 Abs. 6 Satz 1 BauGB i. V. m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nrn. 2 und 3 und Satz 2 BauGB.

Zur Sicherstellung des angestrebten Zustands der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen ist zugunsten des Freistaates Bayern vom Antragsteller eine Dienstbarkeit im Grundbuch vor Satzungsbeschluss einzutragen.

Das Eigentum an der festgesetzten öffentlichen Grünfläche ist dem Markt Massing zu übereignen. Die hierfür mit der Eigentumsübertragung entstehenden Kosten trägt der Antragsteller.

Bauanträge

Antrag auf Baugenehmigung - Neubau einer Lagerhalle, Fl.Nr. 372, Gemkg. Wolfsegg

Der Bau- und Umweltausschuss des Marktes Massing erteilte das erforderliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung.

Antrag auf Baugenehmigung - Umbau des bestehenden Wohnhauses zur Schaffung einer zusätzlichen Wohneinheit, Fl. Nr. 67/2, Gemkg. Staudach: Der Bauund Umweltausschuss erteilte das erforderliche Einvernehmen hinsichtlich des Antrags auf Umbau des bestehenden Wohnhauses zur Schaffung einer zusätzlichen Wohneinheit auf Fl. Nr. 67/2, Gemkg. Staudach.

Antrag auf Baugenehmigung - Neubau einer Lagerhalle, Fl. Nr. 196/5, Gemkg. Wolfsegg: Der Bau- und Umweltausschuss erteilte das erforderliche Einvernehmen zum Neubau einer Lagerhalle und dem Antrag auf isolierte Befreiung von der Festsetzung im Bebauungsplan Nr. 4.4 "Die Abstandsflächen der BayBO sind einzuhalten" auf der Fl. Nr. 196/5 der Gemarkung Wolfsegg. Das Einvernehmen wird unter der Voraussetzung erteilt, dass für die Niederschlagswasserbeseitigung eine Rückhaltung vorzusehen ist.

Antrag auf Baugenehmigung - Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Fl. Nr. 466/3, Gemkg. Massing:

Der Bau- und Umweltausschuss erteilte einstimmig das erforderliche Einvernehmen zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage und dem Antrag auf eine Befreiung von der Festsetzung im Bebauungsplan:

- Überschreitung der Baugrenze um 29,90 m² wie beantragt und
- Dachgestaltung: Pultdach, Dachneigung: 10°, Material Trapezblech, anthrazit

Bauleitplanverfahren - Beteiligung Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB - Markt Gangkofen Entwurf zur Änderung des Flächennutzungsplans Deckblatt Nr. 60 des Marktes Gangkofen

Der Bau- und Umweltausschuss nahm Kenntnis von dem Vorentwurf zur Änderung des Flächennutzungsplanes mit Deckblatt Nr. 60 und den zugehörigen Anlagen des Marktes Gangkofen. Seitens des Marktes Massing bestehen in bauplanungsrechtlicher Hinsicht keine Einwände. Belange des Marktes Massing werden nicht berührt.

<u>Aufstellung des Bebauungsplans "Sondergebiet Solarpark Hochwimm" des Marktes Gangkofen</u>

Der Bau- und Umweltausschuss nahm Kenntnis von dem Vorentwurf des Bebauungsplans mit Grünordnungsplan und allen zugehörigen Anlagen des Marktes Gangkofen. Seitens des Marktes Massing bestehen in bauplanungsrechtlicher Hinsicht keine Einwände gegen den Vorentwurf des Bebauungsplans mit Grünordnungsplan und allen zugehörigen Anlagen. Belange des Marktes Massing werden nicht berührt.

Bauleitplanverfahren - Beteiligung Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB - Markt Gangkofen Vorentwurf zur Änderung des Flächennutzungsplans Deckblatt 64 des Marktes Gangkofen

Der Bau- und Umweltausschuss nahm Kenntnis von dem Vorentwurf zur Änderung des Flächennutzungsplanes mit Deckblatt Nr. 64 und den zugehörigen Anlagen des Marktes Gangkofen. Seitens des Marktes Massing bestehen in bauplanungsrechtlicher Hinsicht keine Einwände. Belange des Marktes Massing werden nicht berührt.

<u>Aufstellung einer Einbeziehungssatzung "Im Seemannshauser Feld" des Marktes Gangkofen</u>

Der Bau- und Umweltausschuss nahm Kenntnis von der Änderung bzw. Ergänzung der Innenbereichssatzung "Im Seemannshauser Feld" des Marktes Gangkofen. Seitens des Marktes Massing bestehen in bauplanungsrechtlicher Hinsicht keine Einwände gegen die geplante Änderung bzw. Ergänzung der Innenbereichssatzung "Im Seemannshauser Feld". Belange des Marktes Massing werden nicht berührt.

Informationen des Bürgermeisters:

- Info über Förderung Außenanlagen Marktkapelle: Stiftung Lebendige Stadt; Wettbewerb "Aus Graumach Grün auf Straßen und Plätzen" – hier:
 - Ziel der Gestaltung sollte es sein, einen Beitrag zu leisten zu mehr Biodiversität, zur Verbesserung der Luftqualität und zur Steigerung der Artenvielfalt
 - Bewerbung bis 01.09.2023 möglich
 - Erhalt für die Umsetzung der geplanten Begrünungsmaßnahmen Fördergelder in Höhe von jeweils 30.000 Euro.
 - E-Mail vom 19.03.2023 Auskunft zur Förderung vom Bayerischen Gemeindetag (Hr. Simon) In den Auswahlbedingungen steht: "je größer, desto weiter vorne in der Auswahltabelle".
 Und nachdem ja nur 3 Gemeinden gefördert werden (was freilich ein Witz ist), wird nicht davon ausgegangen, dass der Markt Massing mit 100 qm eine Chance hat.
 - Aus 10.000 Deutschen Städten werden nur 3 Gemeinden gefördert!
- Unterzeichnung Kooperationsvereinbarung mit Leonet Vertragsunterzeichnung fand am 26.06.2023 statt. Die Firma Leonet AG wird sich in der Marktgemeinderatssitzung am 03.08.2023 vorstellen.



 Friedhofsgestaltung: Erfolgte bereits die in der letzten Bauausschusssitzung beschlossene Nachverhandlung zu den Nebenkosten der Planungsleistungen zur Gestaltung Friedhof? (MGR Schreiner Josef) → Diese erfolgte aufgrund zeitlichem Engpass noch nicht, soll jedoch zeitnah erfolgen!

Bericht aus der Marktratssitzung am 06.07.2023

Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift Nr. 7/2023 vom 01.06.2023

Die Sitzungsniederschrift der öffentlichen Sitzung Nr. 7/2023 vom 01.06.2023 wurde ohne Einwendungen genehmigt.

<u>Ausscheiden Herr Wolfgang Hagl aus dem Marktgemeinderat</u>

Aufgrund Unvereinbarkeit von Beruf und Mandat scheidet Herr Wolfgang Hagl aus dem Gemeinderat aus.

Berufung von Herrn Andreas Zenger als Listennachfolger für Herrn Wolfgang Hagl

Durch das Eintreten des Amtshindernisses bei Herrn Wolfgang Hagl war für den Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands – SPD, ein Listennachfolger Art. 48 Abs. 3 i. V. mit 47 Abs. 2 und Art. 37 GLKrWG zu berufen. Gemäß der Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses zur Wahl der Marktgemeinderatsmitglieder vom 15.03.2020 durch den Gemeindewahlausschuss war Herr Andreas Zenger mit 465 Stimmen Listennachfolger für Herrn Wolfgang Hagl. Herr Andreas Zenger wurde hiermit in den Marktgemeinderat berufen.

Vereidigung Andreas Zenger

Nach Art. 31 Abs. 4 Satz 1 GO sind alle Gemeinderatsmitglieder "in der ersten nach ihrer Berufung" stattfindenden öffentlichen Sitzung in feierlicher Form zu vereidigen. Den Eid nimmt der 1. Bürgermeister ab.

1. Bürgermeister Christian Thiel nahm dem neu in den Marktgemeinderat gewählten Listennachfolger Andreas Zenger in feierlicher Form den Eid ab.

Überörtliche Rechnungsprüfung der Jahre 2014-2019 Markt Massing: Behandlung der Textziffern

Durch die staatliche Rechnungsprüfungsstelle beim Landratsamt Rottal- Inn fand die überörtliche Prüfung der Rechnungsjahre 2014 bis 2019 statt. Dem Marktgemeinderat wurde im Vorfeld zur Sitzung der Prüfungsbericht samt Anlagen im RIS zur Verfügung gestellt. Im Bericht benannte Textziffern waren vom Marktgemeinderat beschlussmäßig zu behandeln. Nachfolgende Textziffern wurden durch den Marktgemeinderat beschlussmäßig behandelt: Die Höhe der Hundesteuer, die Steuerkraft und die Höhe der Steuerhebesätze, die Entschädigung der weiteren Bürgermeister im Vertretungsfall, der Beitritt zum Kommunalen Arbeitgeberverband, die öffentliche Trinkwasserversorgung, gemeindeeigene Immobilien samt Versicherungsschutz, Barrierefreiheit im Zusammenhang mit einem Rathausneubau, Hochwasserschutz an Gewässern, die Sanierung des Klosters, die Dorferneuerung in Wolfsegg, die Prüfung des Fortbestandes des Schulverbandes sowie die Finanzierung weiterer kommunaler Aufgaben.

Anmerkungen bzw. Hinweise des Prüfers wurden zur Kenntnis genommen und teilweise durch die Verwaltung erläutert. Abschließend wurde vom Prüfer festgestellt, dass für anstehende Baumaßnahme, z.B. für den Rathaus-Neubau, Kläranlagensanierung und -erweiterung, Internet und Breitbandversorgung, erweiterte Ganztagsbetreuung im Grundschulbereich, Ausbau der Kinderbetreuung (Erweiterung oder Neubau Kindertagesstätten), Hochwasserschutz, Ortskernsanierungen, Umbaumaßnahmen Marktgraben, Sanierung Marktkapelle, Projekt Klösterle usw. in den nächsten Jahren finanzielle Mittel in nicht unerheblichem Ausmaß erforderlich sind und ein strikter Konsolidierungskurs eingehalten werden muss.

Neuerlass der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtung Oberdietfurt (Kindertageseinrichtungsgebührensatzung)

Der Marktgemeinderat beschloss den Neuerlass der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtung Oberdietfurt des Marktes Massing (Kindertageseinrichtungsgebührensatzung) nach dem in der Sitzung vorgelegten Satzungsentwurf.

Die Satzung tritt zum 01.09.2023 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Gemeindekindergartens in Oberdietfurt vom 15.02.2011 mit Ihren Änderungssatzungen außer Kraft. Der in der Anlage enthaltene Satzungsentwurf ist Bestandteil des Beschlusses.

<u>Erstellung einer Rahmenplanung für den Bereich</u> <u>"Marktplatz" - Festlegung Umgriff</u>

Mit Sitzung vom 09.03.2023 wurde die Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich "Marktplatz" beschlossen. Ebenso soll das Sanierungsgebiet, wie im ISEK empfohlen, neu gefasst werden. Aufgrund des ineinander Greifens von Sanierungssatzung und Ortsgestaltungssatzung (ISEK-Maßnahme A3.1 "Aktualisierung Gestaltungssatzung" und A3.2 "Erstellung eines Gestaltungshandbuches") soll auch bei Neufassung der Sanierungssatzung die ISEK-Maßnahmen A3.1 und A3.2 aufgegriffen werden.

Um diese Maßnahmen vorzubereiten, ist es zweckmäßig, die Planvorstellungen in informelle Pläne vorzubereiten. Zu diesen informellen Plänen gehören z.B. städtebauliche Rahmenpläne. Diese stellen eine Orientierungshilfe für die weitere Planung dar, eine direkte eigene Rechtswirkung besitzen sie nicht. Sie sind nach Beschluss bei der der Aufstellung von Bauleitplänen zu berücksichtigen. Die informellen Planungen erleichtern es der Gemeinde, ohne langwierige Prozesse und ohne die Gefahr von Schadensersatzansprüchen, Planungen zu entwickeln und Ziele zu formulieren.

Städtebauliche Rahmenpläne betrachten sachliche Teilbereiche oder Teilräume detaillierter. Auch die Belange der Wasserwirtschaft, der Klimaanpassung sowie der Kriminalprävention sollten Eingang in die Rahmenplanung finden. Städtebauliche Rahmenpläne sind in ihrer Darstellung flexibel und daher in besonderer Weise geeignet, Ziele und Inhalte der Bauleitpläne in allgemein verständlicher Form und anschaulich zu vermitteln. Dies gilt vor allem bei Eingriffen und Veränderungen in bebauten



Gebieten. In diesen Fällen ist die Rahmenplanung als Vorstufe der Bauleitplanung für die Teilbereiche Nutzung, Verkehr, Infrastruktur, Freiflächen und Gestaltung üblich.

Daneben bilden städtebauliche Rahmenpläne in der Regel die Grundlage für die Darstellungen und Festsetzungen in Bauleitplänen. Rahmenpläne verdeutlichen die Zielvorstellung der Gemeinde und sind daher häufig anschauliche Hilfsmittel für

- die Entscheidungen des Gemeinderats (Entscheidungshilfen),
- die Mitwirkung der beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (Erleichterung und Beschleunigung des Bauleitplanverfahrens) und
- die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB (Unterrichtung und Erörterung).

Zur Umsetzung des in der Marktgemeinderatssitzung am 09.03.2023 gefassten Beschlusses zur Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich "Marktplatz" wurde bzgl. einer möglichen Förderung Rücksprache mit der Regierung v. Ndby., Herrn Seischab, gehalten. Eine Förderung zur Aufstellung eines Bebauungsplanes ist ausgeschlossen. Um, wie vor geschildert, langwierige Prozesse und evtl. Schadensersatzansprüche zu verhindern und um die Planung zu entwickeln und Ziele zu formulieren, ist die Erstellung einer Rahmenplanung als Vorstufe zum Bebauungsplan von Vorteil und wird seitens der Verwaltung empfohlen. Eine städtebauliche Rahmenplanung ist im Rahmen des Städtebaus förderfähig (60% der förderfähigen Kosten).

Der Rahmenplan soll enthalten:

- Aussagen und Ziele aus dem ISEK sowie neu gewählte Alternativen hierzu
- Zusammenfassung von räumlicher Flächenplanung innerhalb des vorgeschlagenen Sanierungsgebietes
- Teilbereiche des Rahmenplans sollen schrittweise diskutiert und mit den begleitenden Gremien abgestimmt werden
- Der Rahmenplan soll als räumliche Planung Grundlage und Entwurf der daraus zu entwickelnden Bauleitplanung dienen. Diese können schrittweise nach unterschiedlichen Prioritäten in kleineren Teilbereichen konkretisiert werden.

Zur Erstellung eines Rahmenplanes ist die Festlegung des Bereiches notwendig.

Von der Verwaltung werden folgende Varianten (Lagepläne vom 04.06.2023) vorgestellt:

- Variante 1: Bereich Marktplatz mit Einbindung Raiffeisenareal bzw. Brechtken-Areal
- Variante 2: Bereich Marktplatz
- Variante 3: vorgeschlagenes Sanierungsgebiet (ISEK)

Der Orts- und Innentwicklungsausschusses empfiehlt mit Beschluss vom 26.06.2023 die Erstellung eines Rahmenplanes im Bereich "Marktplatz" gem. Variante It. beiliegendem Lageplan vom 28.06.2023 "Rahmenplanung Umgriff – Skizze zu Beschluss Nr. 3 vom 26.06.2023"

Auf Empfehlung des Orts- und Innentwicklungsausschuss beschloss der Marktgemeinderat die Erstellung eines Rahmenplanes im Bereich "Marktplatz", nach Variante It. beiliegendem Lageplan vom 28.06.2023 "Rahmenplanung Umgriff – Skizze zu Beschluss Nr. 3 vom 26.06.2023" zur Verdeutlichung der Zielvorstellungen für die weitere Bauleitplanung.

Die Verwaltung wurde beauftragt einen Förderantrag bei der Regierung v. Niederbayern zu stellen. Gleichzeitig ist ein Antrag auf Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn zu stellen.

<u>Erneuerung Beleuchtung im Hallenbad Massing -</u> <u>Grundsatzbeschluss</u>

Der Bau- und Umweltausschuss empfahl die Erneuerung der gesamten Beleuchtung und der Sicherheitsbeleuchtung ohne den Einbau einer Unterwassereffektbeleuchtung.

Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses beschloss der Marktgemeinderat die Erneuerung der gesamten Beleuchtung im Hallenbad und der Sicherheitsbeleuchtung ohne den Einbau der Unterwassereffektbeleuchtung. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 253.848,70 € brutto abzgl. der Förderung.

<u>Vergabe der Errichtung einer Fläche für einen Skater-</u> park auf der Südseite der Hummelhalle

Der Marktgemeinderat erteilte der Firma Wadle Bauunternehmen GmbH, Oskar-von-Miller-Straße 8, 84051 Essenbach/Altheim, den Auftrag für die Asphaltierungsarbeiten zum Angebotspreis von brutto 35.312,24 € laut dem abgegebenen Angebot.

<u>Vergabe der Erneuerung der Chloranlage im Hallenbad</u>

Der Marktgemeinderat erteilte der Fa. Wilhelm Dosiertechnik GmbH, An der Römerstraße 22, 89331 Burgau, den Auftrag für die Erneuerung der Chlorgranulatanlage im Hallenbad Massing zum Angebotspreis von brutto 19.772,09 € laut Angebot vom 11.05.2023.

Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung wegen Wegfall der Geheimhaltung gem. Art. 52 Abs. 3 GO

Nachdem nun der Geheimhaltungsgrund aufgrund der verwaltungsrechtlichen Vorgaben entfallen ist, kann über die Beschlüsse im öffentlichen Teil der Marktratssitzung informiert werden. Die Gründe sind dann weggefallen, wenn berechtigte Ansprüche Einzelner die Geheimhaltung nicht mehr erfordern.



MR-Sitzung vom 09.03.2023 Datenschutz

Bestellung Datenschutzbeauftragter:

Der Markt Massing bestellt einen persönlich genannten Mitarbeiter der actago GmbH, Straubinger Str. 7, 94405 Landau a. d. Isar mit Wirkung zum 01.03.2023 gemäß Art. 37 Abs. 1 lit. a der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) zum externen Datenschutzbeauftragten für den Markt Massing. Seine Aufgabe ist die Überwachung der Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben. Insbesondere aus der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Abberufung des bisherigen Datenschutzbeauftragten:

Durch die Bestellung eines externen Datenschutzbeauftragten wird die derzeitige Bestellung durch das Landratsamt obsolet. Der Markt Massing beschließt, die derzeitige Bestellung des Datenschutzbeauftragten durch das Landratsamt mit Wirkung vom 01.03.2023 zu widerrufen.

Informationssicherheit

 <u>Bestellung Informationssicherheitsbeauftragter:</u>
 Der Markt Massing bestellt auf der Grundlage des Beratungsmandates zum 01.03.2023 einen persönlich genannten Mitarbeiter der actago GmbH zu seinem externen Informationssicherheitsbeauftragten. Seine Aufgabe ist die Umsetzung des Informations-sicherheitskonzeptes mit Einhaltung der Richtlinien gemäß des Art. 43 Abs. 1 BayDiG.

MR-Sitzung vom 04.05.2023

Der Marktrat hat beschlossen, der vorgestellten Kooperationsvereinbarung zum eigenwirtschaftlichen Breitbandausbau der Firma Leonet AG zuzustimmen. Die Vertragsunterzeichnung hierzu erfolgte am 26.06.2023.

Informationen des Bürgermeisters:

 Zusätzliche MR-Sitzung am 08.08. (Haushalt) / 03.08. (regulär – bleibt bestehen)

2. Aufruf Wasserknappheit

Appell des Marktes Massing, sparsam mit Trinkwasser umzugehen!

Hohe Temperaturen, extreme Trockenheit. Der Wasserverbrauch ist auch im Versorgungsgebiet des Marktes Massing in den vergangenen Tagen drastisch gestiegen. Da sich die Lage in den kommenden Tagen nicht wesentlich verändern dürfte, ruft der Markt Massing die Bürgerinnen und Bürger nun zum Wassersparen auf.

Die Hitze der vergangenen und wohl auch der kommenden Tage führt zu einem Wasserverbrauch, der deutlich über dem Durchschnittswert im Sommer liegt.

Als Ursache wird hier vor allem die Gartenbewässerung und die Befüllung der Swimmingspools ausgemacht. Wenn in den kommenden Tagen weiterhin so viel Wasser wie bisher verbraucht wird, könnte die

Kapazitäten der Wasserhochbehälter an eine kritische Grenze kommen.

Deshalb appelliere ich an die Bevölkerung den Wasserverbrauch auf das notwendige Maß zu beschränken. Insbesondere soll auf das intensive Rasenbewässern und das Befüllen der Pools verzichtet werden.

Falls in den nächsten Tagen keine Reduzierung des Wasserverbrauchs eintritt sieht sich der Markt Massing gezwungen das Bewässerung von Verkehrs- und Rasenflächen sowie das Befüllen von Pools durch eine Allgemeinverfügung zu untersagen. Dies führt evtl. zu nicht unerheblichen Bußgeldbescheiden.

- Aufgrund der Wasserknappheit sollte am Friedhof das Wasser abgedreht werden. Es steht Regenwasser zum Gießen zur Verfügung (MGR Josef Trager).
- 4. Die Ehrenamtskarte wurde an viele Feuerwehrleute und Jugendleiter verliehen. Es gibt zwei verschiedenen, die Blaue (3 Jahre gültig) und die Goldene (lebenslang gültig). Die verschiedenen Ehrenamtskarten haben verschiedene Voraussetzung für die Verleihung (MGRin Anita Leipold).
- In der Marktkapelle soll am 15.09.2023 ein großer Gottesdienst stattfinden zu diesem der Bischof evtl. kommen wird. Der Gottesdienst findet um 08:00 Uhr statt, bei Teilnahme des Bischofs um 19:00 Uhr (MGR Josef Trager).

Rathaus geschlossen!

Die Rathäuser Massing und Geratskirchen sind am **Montag**, **14.08.2023**, (vor Mariä Himmelfahrt) geschlossen.

Ihre Verwaltungsgemeinschaft Massing

Schülergratulationen 2023

Alle Abschlussschüler, auch Ausbildung und Studium mit einem sehr guten Notenabschluss und einer Eins vor dem Komma, mögen sich bitte bei der Gemeinde Massing melden.

Bitte das Zeugnis zum Kopieren vorbeibringen oder per Mail an:

vorzimmer@massing.de senden.





ANNAHME 09:00 – 10:30 Uhr

VERKAUF 09:00 – 13:00 Uhr

ABHOLUNG 15:30 – 16:00 Uhr

Listenausgabe:

2. September 2023 ab 08:30 Uhr bei RADL HÜTTNER Massing 1,50 € Unkostenbeitrag pro Liste | es gibt keine Listenreservierung

Empfohlene Waren für den Verkauf

Baby- und Kinderausstattung, Herbst- und Winterbekleidung, Spielwaren, Bücher, Kinderwägen usw. Umstandsmode und Ware zu verschenken wird nicht angenommen

Haftung

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für abhanden gekommene oder beschädigte Ware.

Spende

10 % des Verkaufserlöses gehen an einen wohltätigen Zweck

Veranstalter:

Frauenbund Massing – Flohmarktteam Elisabeth Hüttner Tel.: 0151 46416304 Daniela Huber Tel.: 0151 10366284

Appell des Marktes Massing sparsam mit Trinkwasser umzugehen!

Hohe Temperaturen, extreme Trockenheit. Der Wasserverbrauch ist auch im Versorgungsgebiet des Marktes Massing in den vergangenen Tagen drastisch gestiegen.

Da sich die Lage in den kommenden Tagen nicht wesentlich verändern dürfte, ruft der Markt Massing die Bürgerinnen und Bürgern nun zum Wassersparen auf. Die Hitze der vergangenen und wohl auch kommenden Tage führt zu einem Wasserverbrauch, der deutlich über dem Durchschnittswert im Sommer liegt. Als Ursache werden hier vor allem die Gartenbewässerung und die Befüllung der Swimmingpools ausgemacht. Wenn in den kommenden Tagen weiterhin so viel Wasser wie bisher verbraucht wird, könnte die Kapazitäten der Wasserhochbehälter an eine kritische Grenze kommen.

Deshalb appeliert der Markt Massing an die Bevölkerung den Wasserverbrauch auf das notwendige Maß zu beschränken. Insbesonders soll auf das intensive Rasenbewässern und das Befüllen von Pools verzichtet werden.

Ihre Marktverwaltung



Frohsinn Schützen Amicitia Oberdietfurt e.V.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Es gibt wieder unseren bekannten Schützenburger und viele weitere Leckereien vom Grill.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

mit Barbetrieb, ab ca 21:00 Uhr

1. stela-Radl-Tour

Dass die STELAner auch gerne Zeit außerhalb der Arbeit mit Kollegen verbringen, hatte sich vor Kurzem wieder gezeigt: Die erste stela-Radl-Tour fand statt! Am Sonntag, 11. Juni 2023 machten sich knapp 60 Teilnehmer von Morolding auf den Weg nach Postmünster. Bei bestem Wetter wurde mit Stationen in Gern und Linden, bei der weitere Radler zustiegen, letztendlich das Ziel, der Seewirt am Stausee in Postmünster erreicht. Auch Kinder und Jugendliche der stela-Belegschaft waren mit viel Freude dabei. Nach der wohlverdienten Stärkung ging es dann noch einmal um den Stausee und wieder zurück nach Massing. Gemeinsame Unternehmungen wie diese, gehören schon immer zur Firmenkultur von stela – und stärken den Teamgeist auch im täglichen Miteinander.



Text und Foto: stela



Mehr Tempo für den Glasfaserausbau -Leonet und Marktgemeinde Massing unterzeichnen Vereinbarung

Massing: "Es ist ein riesiger Schritt", freute sich Bürgermeister Christian Thiel, denn der Breitbandausbau in der Marktgemeinde schreitet weiter voran. Nun wurde im Sitzungssaal des Rathauses ein Kooperationsvertrag zwischen der Marktgemeinde und der Firma Leonet AG unterzeichnet.

Die in Deggendorf ansässige Kommunikationstechnikfirma plant ab 2024 die eigenwirtschaftliche Erschließung von Massing, Oberdietfurt und Anzenberg mit gigabitfähiger Glasfaser. Bis zu 1400 Haushalte sollen davon profitieren. "Wir hoffen auf eine zeitnahe und schnelle Umsetzung", betonte Christian Thiel bei der Vertragsunterzeichnung. Wie Leonet mitteilt, werde die Bauzeit für das geplante 35 Kilometer lange Glasfasernetz auf knapp zwei Jahre angesetzt. Im zweiten Quartal 2024 soll es losgehen. Bis zum Frühjahr 2026 sollen dann die Leitungen verlegt sein.

Die Tiefbauarbeiten werde eine Firma aus der Region übernehmen, wie es von Firmenseite heißt. Damit kommt das niederbayerische Telekommunikationsunternehmen auch der großen Bitte von Bürgermeister Thiel entgegen, vor allem heimische Firmen mit den Arbeiten zu beauftragen.

Ob der Termin eingehalten werden kann, hängt allerdings auch davon ab, wie das Angebot angenommen wird. Denn nur bei Erfüllung einer firmenseitig vorgegebenen Quote sei eine Realisierung des Projektes möglich. Bürgermeister Thiel verweist darauf, dass im Unterschied zum geförderten Ausbau die Bürgerinnen und Bürger es mit ihrer Nachfrage selbst in der Hand haben, ob ausgebaut wird: "Jeder Anschlussnehmer muss sich selber um einen Anschluss kümmern." Dazu werde in den nächsten Wochen eine umfangreiche Informationskampagne gestartet.

"Wir sind froh, dass die Leonet AG als seriöser Partner den höchsten Breitband-Standard nun eigenwirtschaftlich umsetzt. Das spart uns gegenüber einem geförderten Ausbau eine Menge Zeit", erklärte Thiel. Und dies hat auch finanzielle Vorteile: "Massing spart sich dadurch viel Geld", betonte Monika Hiebl, die Breitbandkoordinatorin des Landkreises. Da Leonet das Vorhaben auf privatwirtschaftlichem Weg angehe, werden keine öffentlichen Fördergelder in Anspruch genommen.

Bürgermeister Thiel freut es auch, dass der Glasfaserausbau nun ohne große Bürokratie angegangen werden kann. Der Beschluss des Marktrates für die Zusammenarbeit fiel einstimmig aus, wie Geschäftsleiterin Michaela Dietzinger mitteilte. In nichtöffentlicher Sitzung hatte Monika Hiebl das Konzept vorgestellt.

"Es ist eine große Herausforderung. Wir wollen unseren Beitrag leisten, dass Massing baldmöglichst zu 100 Prozent mit zukunftssicherer Glasfaser versorgt ist", erklärte Leonet-Teamleiter Adrian Richter. Zudem werde das Netz auch anderen Anbietern offenstehen.

Bürgermeister wie Markträten ist wichtig, dass nicht nur für den zentralen Ort Massing, sondern auch für die Außenbereiche Anzenberg und Oberdietfurt sowie das Gewerbegebiet Ost eine Lösung angeboten wird. Die Internetanschlüsse werden standardmäßig im Download 1000 Mbit/s leisten können – bei Bedarf auch mehr. Das Telekommunikationsunternehmen mit aktuell 150 Mitarbeitern ist seit über 13 Jahren auf dem bayerischen

arbeitern ist seit über 13 Jahren auf dem bayerischen Breitbandmarkt aktiv, seit Sommer 2021 unter dem Namen Leonet. Aktuell verlaufen laut Mitteilung der Firma Glasfaserkabel mit über 3500 Kilometern Länge durch über 200 Kommunen in mehr als 20 Landkreisen. Die Netze könnten mehr als 80 000 Haushalte und Gewerbebetriebe versorgen. Text: Christian Hamberger



Bei der Vertragsunterzeichnung: (vorne, von links) Bürgermeister Christian Thiel und Leiter Kommunalbetreuung Adrian Richter von Leonet sowie (hinten, von links) Geschäftsleiterin Michaela Dietzinger, Marion Brunnmeier von der Verwaltung, Breitbandkoordinatorin Landkreis Rottal-Inn Monika Hiebl sowie Nicole Engl und Leon Ibach von Leonet.



Samstag ab 18 Uhr
Sonntag von10 -15 Uhr Frühschoppen
mit Mittagstisch
Auf zahlreiche Teilnahme freut sich
die Vorstandschaft der
Frohsinnschützen Wolfsegg



Aktualisierung zu Straßensperrungen im Gemeindegebiet

Liebe Massingerinnen und Massinger,

seit geraumer Zeit finden in unser Marktgemeinde verschiedene Tiefbaumaßnamen (z. B: Kanal und Wasser) statt.



Diesbezüglich bleibt nicht aus, dass es zu Verkehrsbehinderungen kommt bzw. zeitweise auch zu Vollsperrungen von Straßen-Teilstücken.

Es ist leider nicht immer möglich, die Baumaßnahmen "unter Verkehr" durchzuführen, da auch die vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen an den Baustellen eingehalten werden müssen.

Für die Anwohner in den betroffenen Gebieten bedeutet dies, dass z. B. gewartet werden muss, wenn sich gerade Baufahrzeuge auf der Fahrbahn befinden.

Sehr verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich weiß, dass wir derzeit viel Geduld aufbringen müssen, um von "A nach B" zu kommen, aber es geht nicht anders, denn es kann niemand "zaubern" und große (Bau) Maßnahmen benötigen einfach auch einen gewissen Zeitrahmen.

Mit der Gewissheit, dass Sie Verständnis für die Maßnahmen und die damit derzeit verbundenen Einschränkungen haben, verbleibe ich

Ihr Bürgermeister Christian Thiel



Nach Information der Straßenverkehrsbehörde des Landratsamtes Rottal-Inn ist hinsichtlich der St 2086, Eggenfeldener Straße, der momentane Stand folgender:

Der Bereich Eggenfeldener Straße zwischen Hochholdinger Straße und Bahnhofstraße ist für den Zeitraum 10.07. bis voraussichtlich 04.08.2023 komplett gesperrt, anschließend folgt eine weitere Vollsperrung der St 2086 (Eggenfeldener Straße) im Bereich von Hochholdinger Str. bis 20 m südlich des Bahnübergangs. Geplanter Zeitraum, hierbei ist voraussichtlich vom 04.08.2023 bis 15.09.2023.

Eine Durchfahrt ist laut der Straßenverkehrsbehörde im ganzen Zeitraum nicht möglich!

Eine Übersicht der beiden Bauabschnitte in der Eggenfeldener Straße ersehen Sie anbei.

Ihre Marktverwaltung

Hinweis: Die Zufahrt zum Getränkemarkt Endres und zum Netto-Markt ist, wenn auch abwechselnd aus verschiedenen Fahrtrichtungen, stets möglich!







Wahlhelfer gesucht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Sonntag, 08.10.2023, findet die Landtags- und Bezirkswahl 2023 statt.

Wie bei jeder Wahl sind wir auf ehrenamtliche Wahlhelfer angewiesen.

Sollten Sie Interesse haben, an dieser Wahl als ehrenamtlicher Wahlhelfer mitzuwirken, melden Sie sich bitte im Rathaus Massing, Tel. 08724/9616-50 oder per Email meldeamt@massing.de

Vor der Wahl findet an einem Abend eine kurze Wahlschulung statt und am Wahlsonntag ist man im Wahllokal eingeteilt (tagsüber bei der Stimmabgabe und abends zum Auszählen der Stimmen) oder in einem Briefwahlbezirk (ab spätnachmittags).

Über Details informieren wir Sie gerne persönlich oder am Telefon.





Elektro- u. Heizungsmeisterbetrieb

Elektro- und Sanitärinstallationen

Beleuchtungssysteme

DVB-T und SAT-Anlagen



www.auer-elektro.de Tel 08724 / 91 01 00





Der Markt Massing (ca. 4.200 Einwohner) sucht für das gemeindeeigene Hallenbad

zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Reinigungskraft (m, w, d) mit ca. 10 Stunden/wöchentlich

Aufgabenschwerpunkte:

Die Aufgabenschwerpunkte sind die Reinigung der Räumlichkeiten im Hallenbad (u.a. Schwimmhalle, Sauna, Umkleide, WCs).

Wir erwarten ein freundliches Auftreten, selbstständiges Arbeiten und Eigeninitiative, sowie die Bereitschaft zur Arbeit morgens und abends bzw. am Wochenende.

Von Ende Mai bis Anfang September ist das Hallenbad geschlossen.

Wir bieten:

Wir bieten eine vielseitige Tätigkeit, die Vergütung erfolgt entsprechend den tariflichen Bestimmungen im öffentlichen Dienst (TVöD).

- (sozialversicherungspflichtiges) Beschäftigungsverhältnis in der Gleitzone
- Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an den

Markt Massing, Marktplatz 20, 84323 Massing. Informationen unter 08724/96 16 – 70 Fr. Schmidhuber www.massing.de

Terminvereinbarung für das Einwohnermelde- und Gewerbeamt

Um Wartezeiten zu vermeiden, arbeitet das Einwohnermelde- und Gewerbeamt ausschließlich nach Terminvereinbarung. Die Termine können telefonisch unter Telefon 08724/9616-11 und 08724/9616-50 vereinbart werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Terminvereinbarung Renten-/Sozialfälle

Durch ein vermehrtes Aufkommen von Renten – und Sozialfällen, stellen wir Ihnen den kompletten Donnerstag von 08 - 16 Uhr als Renten- und Sozialtag zur Verfügung. Bitte nach vorheriger Anmeldung unter:

08724/9616 -70, Frau Schmidhuber.

In Ausnahmefällen sind Ausweichtermine telefonisch reservierbar.





Der Markt Massing (ca. 4.200 Einwohner) sucht für den gemeindlichen Kindergarten und die Kinderkrippe in Oberdietfurt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Erzieher/in (m, w, d) pädagogische Fachkraft (m, w, d) oder Kinderpfleger/in (m, w, d)

Der Kindergarten verfügt über drei Gruppen, die Krippe über eine Gruppe

Wir erwarten:

- Ausbildung zur/zum staatlich geprüften Erzieherin/Erzieher oder p\u00e4dagogische Fachkraft
- Ausbildung zur/zum staatlich geprüften Kinderpfleger/in
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, selbstständiges Arbeiten und Einsatzbereitschaft, sowie liebevollen Umgang mit Kindern
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität
- Mittragen des institutionellen Schutzkonzepts und der Konzeption

Wir bieten:

- Einen attraktiven Arbeitsplatz
- Leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD SuE sowie alle sozialen Leistungen des öffentlichen Dienstos
- Einen sicheren Arbeitsplatz
- Die Stelle eignet sich auch für Wiedereinsteiger/innen in den Beruf
- Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Anlagen richten Sie bitte an Gemeindekindergarten Oberdietfurt, Schulstraße 6, 84323 Massing.

Informationen unter 08724/479 oder per E-Mail an: Kindergartenleitung-oberdietfurt@massing.de

Sargträger für Beerdigungen gesucht!

Der Markt Massing sucht dringend 2 Sargträger für Beerdigungen in den Friedhöfen Massing und Oberdietfurt. Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Markt Massing, Friedhofsverwaltung, Fr. Greilmeier, Tel. 08724/9616-11.



Wir gratulieren:

Elisabeth Biedersberger, Massing, zum 80. Geburtstag am 01.07.,

Wilfried Plogmann, Massing, zum 75. Geb. am 03.07., Ludwig Aigner, Oberdietfurt, zum 70. Geb. am 08.07., Johann Geier, Wolfsegg, zum 70. Geb. am 27.07., Horst Reimann, Massing, zum 75. Geb. am 31.07.

Achtung! Bestimmte Dateianhänge werden bei Emails gefiltert

Wir wurden von unserem Systembetreuer daraufhingewiesen, dass aufgrund des vermehrten Aufkommens sogenannter Phishing-Mails, folgende eingehende Dateien, die auf *.doc, *.xls (alte Office Dateiformate), *.HTML und *.HTM enden, blockiert werden. Wir möchten darauf hinweisen, dass solche Dateianhänge zukünftig gefiltert und nicht mehr zugestellt werden.

Aus dem Meldeamt

Im Juni 2023 ergaben sich folgende Veränderungen:

Zuzüge: 26 Wegzüge: 27 Umzüge: 0 Geburten: 4 Eheschließungen: 2 Sterbefälle: 3

Einwohnerstand 30.06.2023: 4.214 Einwohner mit Hauptwohnsitz

Hinweis der Gemeindeverwaltung

Das nächste Rathaus Journal erscheint am **Donnerstag, 31.08.2023.** Text- und Bildbeiträge, sowie Anzeigen bitte bis

spätestens Dienstag, 02.08.2023 9.00 Uhr (aufgrund Betriebsurlaub der Druckerei und der Urlaubssituation)

in der Gemeindeverwaltung Massing bei Marion Brunnmeier abgeben oder an rathausjournal@massing.de

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass zu spät (nach Redaktionsschluss) eingereichte Text- und Bildbeiträge sowie Anzeigen aufgrund Terminfristen nicht mehr berücksichtigt werden können.

Zu Verschenken / Suche Kostenlos

Gut erhaltene Alltagsgegenstände vermitteln wir an Bedürftige in unserer Gemeinde.

Diskretion wird zugesichert.

Zu verschenken:

Fernseher, 1 Schlafzimmer mit Schrank 6-türig, Kinderwagen, Couchlounge

Suche:

Küche, Kleiderschrank

Wenn Sie bedürftig sind und dringend etwas suchen oder auch an Bedürftige etwas noch Brauchbares verschenken wollen, wenden Sie sich bitte an das Rathaus, Fr. Brunnmeier, Tel. 0 87 24/96 16-22.



Der Markt Massing (ca. 4.200 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Mitarbeiter/in (m, w, d) in Vollzeit für die Kläranlage

Die Kläranlage Massing ist auf 9.900 Einwohnergleichwerte ausgelegt. Das Kanalnetz umfasst ca. 55 km und beinhaltet 23 Sonderbauwerke. Derzeit sind 2 Mitarbeiter in der Kläranlage beschäftigt.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Verfahrenstechnische Überwachung, Kontrolle und Steuerung der Reinigungsprozesse
- Durchführung von Wartungs-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten
- Unterhalt und Pflege von Betriebsgebäuden und Außenanlagen
- Unterhalt des Kanalnetzes und der zugehörigen Sonderbauwerke (Pumpwerke, Regenüberlaufbecken, Absetzschächte usw.)

Ihr Profil:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung eines handwerklichen Berufszweigs (mit der Bereitschaft zur Teilnahme an der Weiterbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik)
- Kenntnisse im Umgang mit Windows-Anwendungsprogrammen (MS-Office)
- Eigenverantwortliche, zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise
- Körperliche Belastbarkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Teilnahme an Wochenend- und Feiertagsdienst sowie Rufbereitschaft im Wechsel
- Führerschein der Klasse B (PKW)

Wir bieten Ihnen:

- eine leistungsgerechte Bezahlung auf Grundlage des TVöD
- die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes (u.a. Betriebliche Altersversorgung und Jahressonderzahlung)
- interessantes und abwechslungsreiches Aufgabenfeld
- motiviertes Team, intensive Einarbeitung und Teilnahme an Fortbildungen

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf. Zeugnisse, etc.) bis **spätestens 18.08.2023** beim Markt Massing, Marktplatz 20, 84323 Massing.

Bei Rückfragen und für nähere Auskünfte wenden Sie sich bitte unter Telefon 08724/9616-70 an Frau Schmidhuber oder unter 08724/8093 an Herrn Bauer, Betriebsleiter Kläranlage, <u>www.massing.de</u>







PQB (Pädagogische Qualitätsbegleitung) im Gemeindekindergarten und Krippe Oberdietfurt abgeschlossen

Das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales bietet in Kooperation mit mehreren Antragsstellern unter anderem auch dem Landratsamt Rottal-Inn, das Unterstützungsangebot "Pädagogische Qualitätsbegleitung (PQB) für Kindertageseinrichtungen" in Bayern an. Dieses Angebot dient der systemischen Beratung und Begleitung von Kindertageseinrichtungen bei der Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung. Im Fokus des Beratungs- und Coaching-Prozesses steht die Interaktionsqualität in der Einrichtung, also das tägliche Miteinander zwischen pädagogischen Fachkräften und Kindern. Dies ist besonders wichtig, da sich gezeigt hat, dass die pädagogische Qualität in Kindertageseinrichtungen besonders hoch ist, wenn die Beziehung zwischen pädagogischen Fachkräften und den Kindern wertschätzend, unterstützend, entwicklungsangemessen und bildungsanregend

Über einen Zeitraum von 18 Monaten beschäftigte sich das pädagogische Team mit der Gefühlswelt der Kinder, die sie an einem Kindergarten- oder Krippentag erleben. Gefühle zu erkennen und zu benennen war der Schwerpunkt des Prozesses. Um Gefühle benennen zu können, benötigt es ein großes Maß an Vertrauen. Durch die Sensibilisierung des Teams und durch Beobachtung ist es möglich, mit Kindern über ihre Gefühle zu sprechen. Im Fokus stehen meistens Gefühle wie Freude, Wut, Angst und Trauer, doch wie fühlt es sich an, wenn ich neidisch, gekränkt oder verunsichert bin und wie kann ein Kind diese Gefühle in Worten zum Ausdruck bringen, war und ist die Herausforderung während der pädagogischen Qualitätsbegleitung.



Sonja Marchner (Leitung) und Elisabeth Anzeneder (PQB)

Besuch im Steinzeitmuseum Landau/Isar

Die Schulanfänger unternahmen mit ihren Erzieherinnen den Abschlussausflug in das Steinzeitmuseum Landau an der Isar. Die Jungen und Mädchen wurden von 2 Museumsbegleiterinnen empfangen und in zwei Gruppen aufgeteilt. Die eine Gruppe beschäftigte sich mit der Farbherstellung in der Steinzeit. Steine mit unterschiedlichen Farben wurden gemahlen und das Steinmehl dann mit Wasser zu Farben angerührt. So entstanden viele verschiedene Farbtöne und Kunstwerke aus Steinfarben. Die zweite Gruppe unternahm einen Rundgang durch das Museum, dort begegneten sie "Lisar", die lebensechte Figur aus der Jungsteinzeit. Es wurde erläutert wie der Tagesablauf in der Jungsteinzeit ausgesehen hat, welche Pflanzen angebaut wurden und welche Tiere zu dieser Zeit lebten.



Figur "Lisar" aus der Jungsteinzeit

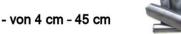


Fenster Türen Bodenbeläge Holzterrassen

Robert Bauer | Mainbach 1 | 84339 Unterdietfurt +49 (0) 1717947679 | www.bauer-montagebau.de

KERNBOHRUNGEN

- Trocken- und Naßbohrungen
- Stein- und Beton



MEIDL Küche & Raum

Hochholding 22, 84323 Massing Tel.08724/690, info@meidl-kuechen.de



XperBike-Sternfahrt

Zur XperBike-Sternfahrt 2023 ins untere Rottal nach Egglham sattelten 14 Massinger und Oberdietfurter die Räder, darunter waren 4 sogenannte Biobiker.

Auf zunächst bekannten Wegen radelten wir zuerst flach den Rottalradweg bis nach Pfarrkirchen. Der weniger bekannte Streckenabschnitt über Waldhof und Baumgarten nach Egglham wurde etwas hügeliger. Vorbei an Wäldern, Wiesen und reizvollen Ortschaften erreichten wir unser Ziel.

Dort rollten wir mit den Hochradfahrern aus Ganacker zum Festgelände. Die Egglhamer empfingen uns mit Applaus, Musik, Speis und Trank. Nachdem sich alle meist bei einer kühlen "Radlermaß" gestärkt hatten, ging es zum traditionellen Höhepunkt einer jeden XperBike-Fahrt, dem Bürgermeisterwettkampf. Dieser wurde mit einem kleinen Hochrad und einem präparierten Klapprad bestritten.

Es hat uns Spaß gemacht und nach 98 Kilometern, mit Gegenwind auf dem Rückweg und dann doch noch einigen Steigungen, erreichten wir wieder Massing. Nächstes Jahr machen wir uns wieder auf den Weg, dann nur nach Malgersdorf.



Stephan Reff

Goethestraße 11a - 84323 Massing - © 08724 911178





Entgiftung Entschlackung

Lebensqualität Genuss Ersparnis



GUTSCHEIN für eine BERATUNG + 6 Liter Detox Wasser

kostenloser Trink,- und Mineralwassertest

Heilpraktikerin Monika Bauer

Tel: 0151-12709080

O)ea

Gesund mit Wasser





Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,

dass Senioren alleine leben, ist heutzutage keine Seltenheit mehr. Leider sind aber im Alter Sehkraft und Mobilität häufig eingeschränkt. Echte Hilfe können dann altersgerechte, digitale Assistenzsysteme sein. Sie gleichen kleinere und größere Schwächen im Alter aus und lassen sich häufig einfach bedienen. Praktisch sind etwa Lampen, die sich von allein ausschalten, Haustüren - die sich per Fingerabdruck öffnen oder Fenster, die mit der Fernbedienung bedient werden können. Die Bodenpflege erleichtert der Saugroboter, intelligente Fernseher oder Kochfelder mit Abschaltautomatik sorgen für Komfort und Sicherheit. Als medizinischer Helfer ist der Hausnotruf längst etabliert. Auch digitale Blutdruckmessgeräte, die direkt mit dem Arzt kommunizieren, Tablettenspender mit Erinnerungsfunktion oder Armbanduhren, die den Aufenthaltsort übermitteln, können wertvolle Helfer sein. Es gibt auch schon Schauräume, z. B: die der Hochschule Deggendorf, in denen man sich über diese digitalen Hilfsmittel informieren kann. Hinweisen möchte ich auch auf eine Veranstaltung im September 2023 bei der Seniorenrunde in Massing, bei der sich der Pflegedienst Vivissimo vorstellen wird.

In ein für die Rottaler ziemlich unbekanntes Gebiet, das Hausruckviertel, führte eine Informationsfahrt im Juni. Der Hausruck ist eine Hügelkette im Alpenvorland Oberösterreichs. Er hat eine Länge von 30 KM und der höchste Punkt ist der 801 Meter hohe Göblberg. Bereits bei der Anreise über Braunau, Altheim und Haag, konnte Reiseleiter Lothar Müller, viele Informationen über Orte und Firmen entlang der Reiseroute geben. Seichtes Hügelland, große Waldflächen und schöne stattliche Vierseithöfe erfreuten die Reiseteilnehmer. Ziel war die Marktgemeinde Wolfsegg im Norden des Bezirks Vöcklabruck. Diese 2.000 Einwohner zählende Gemeinde wird auch des "Hausrucks Krone" genannt. Wolfsegg ist auch bekannt durch den Abbau von Braunkohle, der bis 1995 erfolgte. Heute zeugt ein Schaustollen von der harten Arbeit der Bergleute. Als einige einheimische Wolfsegger erfuhren, dass der Bus aus dem Rottal kommt, erwähnten diese gleich die bestehenden freundschaftlichen Bande zwischen den Feuerwehren Wolfsegg im Hausruck und der Feuerwehr von Wolfsegg bei Massing. In Wolfsegg findet noch bis 24. September 2023 die Oberösterreichische Gartenausstellung statt, die die Senioren natürlich auch besichtigten. Am großen Hang, am Rande der Ortschaft Wolfsegg, sah man eine eindrucksvolle Blütenpracht, die in verschiedene Themenbereiche eingeteilt war. Hang zum Blühen, Hang zum Genuss, Hang zum Spielen, Hang zur Kultur und Hang zur Nachhaltigkeit waren das Motto der einzelnen Bereiche. Die prächtig blühende Blumenwiese im Schaugelände erfreut nicht nur die Augen der Besucher, sondern ist auch für Bienenvölker gedacht, die dann erfolgreich Honig produzieren. Ein anwesender Imker erklärte den Besuchern die Haltung von Bienen. Imkerei ist momentan gerade bei der Jugend ein gefragtes Hobby. Erfreut waren die Besucher auch von den vielen schönen Ausblicken auf die Gebirgszüge vom Traunstein bis zum Schafberg. Nach einem ausführlichen Rundgang durch die Gartenschau, manche besuchten auch den Schlossgarten beim Schloss Wolfsegg, stärkte man sich gut beim Brandlwirt, bevor Busfahrer Michael die Rottaler wieder abholte. Weiter ging es dann zum Freilichtmuseum "Stehrerhof". Auch hier besteht eine Verbindung zu Massing, denn die Vorstandschaft des Steherhofes war schon öfter bei mir in Massing und in unserem Freilichtmuseum. Im September findet dort eine "Druschwoche" mit großem Rahmenprogramm statt. Dampfdreschen, Göpelfahren, Kunsthandwerk und Musik erfreuen die Besucher und auch ich werde wieder einen Besuch abstatten.

Auf <u>www.massing-damals.de</u> sind wieder einige Filme eingestellt worden. Neu sind Filme aus dem Jahr 1993 und zwar: Leistungsabzeichen der Feuerwehr Staudach, Hebefeier Lehnerhof im Freilichtmuseum, JUZ-Konzert mit Claudia Stangl, Kräuterweihe in Anzenberg, Kurzberichte und Schulsportfest.

Hinweisen möchte ich auch noch auf 2 schöne Filme auf <u>www.youtube.de</u> vom Massinger Musikverein und vom Maibaumaufstellen 2023 des Trachtenvereins Massing.

Soviel für heute! Bleibt gesund und fit! Lothar Müller, Seniorenbeauftragter



Informationen von Arbeitskreis Kloster und Klosterverein Massing e.V.

August 2023



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir möchten Sie an dieser Stelle wieder über die aktuellen Entwicklungen rund ums Kloster informieren:

Was steht als Nächstes an?

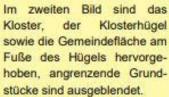
Nach unserem Finanzierungsgespräch gilt es nun die weiteren Schritte einzuleiten. Die nun anstehende Aufgabe lautet, die Kosten des gesamten Projekts aus Sicht des Bereichs Städtebauförderung der Regierung von Niederbayern zu er-

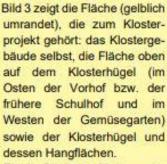


mitteln. Die Betrachtung der Städtebauförderung bezieht das öffentliche Umfeld um den Klosterhügel mit ein. Wie sich das darstellt, veranschaulichen die folgenden Bilder:

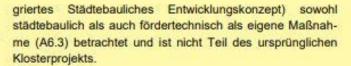
Das Satellitenfoto zeigt das Kloster und seine Umgebung. Mit abgebildet sind die

Grundstücksgrenzen. Auch ist gut zu sehen, dass viel Grün rund um das Kloster ist.





Für die Städtebauförderung ist es unabdingbar, das Umfeld, das bisher keinerlei städtebauliche Gestaltung erfuhr, mit einzubeziehen (s. bläuliche Fläche im Bild 4). Zu ihr zählen die Klosterwiese bis zum Kindergartengasserl, der Parkplatz, der Zugang und der Hofbauernweiher. Diese Maßnahme wird im ISEK (Inte-



Herr Seischab, Vertreter der Städtebauförderung, schlägt nun folgende Schritte vor:

1. Beauftragung einer Konzeptplanung

- Einholen eines Festpreisangebots beim städtebaulichen Berater (mehrere Varianten)
 Zweck: Aufzeigen von städtebaulichen Zielsetzungen und Gestaltungsmöglichkeiten
- b. Förderung durch die Städtebauförderung
- c. Bearbeitungstiefe: Skizzen

2. Der Konzeptplanung vorgeschalteter Workshop

- a. Die Inhalte und Vorschläge, die bei den Arbeitskreisen und Workshops im Zuge der Aufstellung des ISEK von den beteiligten Bürgerinnen und Bürgern erarbeitet wurden, sind mit zu berücksichtigen. Zweck: Schaffung von Planungsvoraussetzungen für die Konzeptvorschläge
- b. Förderung durch die Städtebauförderung

3. Erarbeitung von Konzeptvorschlägen

- a. Vom beauftragten Städteplaner werden auf Grundlage des Workshops mehrere Gestaltungs- und Nutzungsvorschläge ausgearbeitet und der Gemeinde zur Entscheidung vorgestellt.
- b. Förderung durch die Städtebauföderung

Weiterführende Freiflächenplanung für das Klosterumfeld (ISEK Projekt A6.3), blaue Fläche

- Vertiefen des gewählten Entwurfs und Ermittlung der anzusetzenden Kosten
- Voraussichtliche F\u00f6rderung durch die St\u00e4dtebauf\u00f6rderung

Bevor die jeweiligen Beauftragungen veranlasst werden können, sind die Leistungsumfänge gemeinsam mit dem städtebaulichen Berater zu definieren und die Kosten abzuschätzen. Dies wird, entsprechend der Empfehlung der Regierung von Niederbayern (Herr Seischab), in Kooperation zwischen dem Markt Massing und dem Arbeitskreis Kloster bzw. dem Klosterverein Massing e.V. erfolgen – wie bisher auch.

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern und Unterstützern unseres Klostervereins und freuen uns auf die, welche es noch werden wollen! Wolfgang Laumer, Sepp Schreiner und Leopold Steber

11. Juli 2023









Genießen Sie die regionale, bayerische Küche in der Gaststube, im modernen Nebenzimmer oder im neu renovierten urigen Gewölbekeller. Im Schatten der Kastanienbäume oder in der Laube kann man an hei-Ben Tagen bei Bier und Brotzeit die verdiente Erholung finden.

Die Bayerische Kegelbahn (mit Holzboden) und Aufstellautomatik kann iederzeit genutzt werden. Saal bis 130 Personen.

Öffnungszeiten:

täglich ab 17.00 Uhr Sonn- und Feiertage ab 11.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ruhetag: Mittwoch



Gasthof Rupertuskeller - Kirchawirt

Die Gaststätte ist Montag-Samstag ab 17.00 Uhr geöffnet. Sonntag/Feiertag ab 11.00 Uhr. Mittwoch Ruhetag

Jeden Dienstag ab 17 Uhr Schnitzelabend. Speisen-Abholung von Mo-Sa von 17.30-20 Uhr. So/Feiertage von 11-13 Uhr und 17.30-20 Uhr weiterhin möglich!





Gerne liefern wir auch Ihr neues Gerät direkt zu Ihnen nach Hause!





Berta-Hummel-Str. 10 | 84323 Massing Inh. Michael Moser I Tel. 0 87 24 / 96 56-0 info@moser-massing.de I www.moser-massing.de Öffnungszeiten: MO-FR 8 -12 Uhr und 13 -18 Uhr, SA 8 -12 Uhr





84323 Massing • Tel.: 08724 - 598 • www.zimmerei-platzer.de

BERATUNG · KOCHKURS · VERKAUF

Ihr Ansprechpartner vor Ort

Petra Huber Telefon: 0171 - 419 98 34







Impressum:

Informationsblatt der Marktgemeinde Massing und der Gemeinde Unterdietfurt, der Verwaltungsgemeinschaft Massing/Geratskirchen und der Schulverbände Massing und Unterdietfurt. Das Informationsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet der Gemeinden Massing und Unterdietfurt verteilt. Verantwortlich für den red. Teil der Marktgemeinde Massing: Der 1. BGM der Marktgemeinde Massing, Christian Thiel, Marktplatz 20, 84323 Massing. Verantwortlich für den red. Teil der Gemeinde Unterdietfurt: Der 1. Bürgermeister der Gemeinde Unterdietfurt, Bernhard Blümelhuber, Dorfplatz 6, 84339 Unterdietfurt Anzeigenverwaltung: Marktgemeinde Massing, Marktplatz 20, 84323 Massing, 1. Stock, Tel. 08724/9616-22; Fax 08724/9616-90, E-Mail: rathausjournal@massing.de. Gemeinde Unterdietfurt, Dorfplatz 6, 84339 Unterdietfurt. Email: post-

stelle@unterdietfurt.de. Anzeigenabgabe siehe Abgabetermine der jeweiligen Gemeinde. Auflage: 2.850 Stück; Leonhart Druck GmbH, Industriesiedlung 1, 84140 Gangkofen. Diese Ausgabe wurde erstellt von Marion Brunnmeier, Barbara Niederreiter, Veronika Strobl



Willkommen zur Sommerwerkstatt im Hummelhaus in Massing

Hier kommt unser Programm für die Sommerferien:

Nähkurs "Girlande"

Donnerstag 3. August, 9:30-11:30 Uhr, ab 6 J., 25 Euro Sommer ist die Zeit der Gartenfeste! Und damit der Garten auch schön geschmückt ist, nähen wir heute aus bunten Stoffen mit der Nähmaschine eine hübsche Wimpelgirlande (die ihr danach auch in euer Zimmer hängen oder zu eurem Geburtstagsfest auspacken könnt!)

Nähkurs "Kissen"

Montag 7.August, 9:30-11:30 Uhr, ab 6 J., 25 Euro Heute wollen wir für jeden einen schönen Kissenüberzug nähen. Ihr entscheidet selbst, was auf euerem Kissen sein soll, ob Tier, Auto oder euer Name. Schon gehts ran an die Nähmaschinen und ab jetzt sind eure Träume kissenweich gebettet.

Nähkurs "Schlange"

Donnerstag 31. August, 9:30-11:30 Uhr, ab 6 J., 25 Euro Wer traut sich mit in den Dschungel? Aus bunten Stoffen nähen wir heute an der Nähmaschine eine lange liebe oder gefährliche Schlange, die sich um so manchen Baum schlängeln und Mama und Papa erschrecken wird!

Nähkurs "Federmappe"

Montag 4. September, 9:30 - 11:30 Uhr, ab 6 J., 25 Euro Du kommst bald in die Schule oder in eine neue Klasse? (Oder bastelst und malst einfach gern zu Hause?) Wir nähen aus verschiedenen Stoffen eine hübsche Federmappe, in der künftig all deine Stifte, Lineale, Pinsel und andere Dinge Platz haben.

Stempelkurs "Heftchen"

Donnerstag 7. September, 10-11:30 Uhr, ab 4 J., 20 Euro Jetzt denken wir wirklich schon an Schule (oder den Kindergarten). Wir entwerfen wieder einmal die allerschönsten Stempel, "nähen" uns ein kleines Heftchen aus Papier und wer möchte, kann gleich in sein Heftchen stempeln.

Nähwerkstatt

Immer dienstags (zur Schulzeit) 17-18 Uhr, ab 6 J., 10 Euro

In unserer wöchentlichen Nähwerkstatt dreht sich alles rund ums Nähen. Wir entwerfen Kissen, Taschen, Tiere, Mäppchen, Röcke und lernen dabei die Nähmaschine kennen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!!

Anmeldungen für alle Kurse:

hummel.kreativwerkstatt@gmail.com Dominika Sabatier: 0179/9498867

Adresse: Berta-Hummel-Str. 2, 84323 Massing

Sommer-Spaß-Olympiade mit den Schulanfängern

Alle Schulanfänger, die im September an der Berta-Hummel-Schule eingeschult werden, waren zu einer lustigen Olympiade eingeladen.

Sie wurden zusammen mit ihren Erzieherinnen von der Schulleiterin, Frau Rottbauer und der Kombiklasse 1/2 mit der Klassenlehrerin Frau Heuwieser, herzlich willkommen geheißen.

Dann ging es auch schon los: An den von den Praktikantinnen betreuten Stationen konnten die Kindergartenkin-

der gemeinsam mit den Schulkindern verschiedene Dinge ausprobieren.

Es gab ein Zielschießen mit Wasserpistolen, einen Badeentenlauf, einen Badelatschenweitwurf und einen "Sprint zum Beckenrand", bei dem mit Schwimmreifen und -brille ausgerüstet, eine kurze Strecke zurückgelegt werden musste.

Zum Abschluss vergnügten sich noch alle Kinder gemeinsam auf dem Spielplatz.





- Dachstühle - Dachumdeckungen - Altbausanierung - Holzrahmenbauweise - Fassaden - Carports - Innenausbau - Holzterrassen - Dachfenster - Zaunanlagen



Christoph Traunthaler . Reisach 2 . 84323 Massing Tel.: 08724 / 966 50 80 . Fax: 08724 / 966 50 82 Mobil: 0170/4418042 . Mail: c.traunthaler@gmx.de



<u>Massinger Alltagshelden sammeln</u> <u>und tun Gutes - Berta-Hummel-Schule spendet</u> <u>über 90 kg Kronkorken</u>

Sie sind 2,2 Gramm schwer und haben 21 Zacken. Sie sind meistens bunt bedruckt und verschließen Getränkeflaschen luftdicht. Sie werden auf viele kreative Arten vom Flaschenhals geploppt.



Und was dann? Dann landen die Kronkorken in der Regel im Mülleimer. Das muss nicht sein! Manchmal landen sie auch neben dem Mülleimer: auf der Straße, in der Wiese, im Bach. Das muss erst recht nicht sein!

Die Lösung: Sammeln & Gutes tun! Ja, richtig gehört! Das runde Weißblech, das unsere Getränke verschließt, kann noch mehr: helfen. Ganz nebenbei wird dabei auch noch die Umwelt geschützt und Müll vermieden.

Unter dem Slogan "Sei ein Alltagsheld und sammle mit" haben Antonia Strell, Max Daxl und Philipp Zollner von der SMV die ganze Schule aufgerufen, mitzumachen. Philipp hat das gleich vorgemacht und legte mit einer Tasche voll Weißblechdeckeln den Grundstein für den über 90kg schweren Kronkorkenberg.

Zwei Monate lang wurde von Schülerinnen und Schülern und dem ganzen Kollegium fleißig gesammelt und gewogen. Die Aktion sprach sich sogar außerhalb der Schule herum, denn auch der ehemalige Konrektor der Berta-Hummel-Schule, Hermann Lehner, kam vorbei und spendete einen großen Karton voll Weißblechkorken.

Am 28. Juni 2023 konnten so von der SMV stolze 91,4 kg Kronkorken an Susanne Wasmeier, der Initiatorin der Aktion, übergeben werden. Die Schönauerin sammelt seit mehreren Jahren, tauscht Tonne für Tonne Weißblech in den Geldwert um und kann so Kindern und Jugendlichen aus dem Landkreis eine Freude bereiten. Unterstützt wird sie mittlerweile von vielen verschiedenen Menschen. Auch die Hans-Lindner-Stiftung ist mit an Bord. Wer die Aktion finanziell unterstützen und den Schrottpreis aufbessern möchte, findet hier das Spendenkonto (Namen und Anschrift bitte angeben, falls eine Spendenquittung erwünscht ist):

Spendenkonto: Hans Lindner Stiftung IBAN: DE62 7432 0073 0370 3135 55

Verwendungszweck: Kronkorkenaktion Wasmeier

Die Massinger SMV ist sichtlich stolz auf den Erfolg und bedankt sich bei allen, die mitgemacht haben. Diese Aktion hat bewiesen, an der Schule wird friedlich, freundlich und fair zusammengeholfen. Unterstützt wurde die SMV bei ihrer Aktion von der Lehrerin Anja Felixberger und dem Jugendsozialarbeiter Philipp Bayer, die die Aktion nach diesem tollen Erfolg mit der SMV im nächsten Schuljahr wieder anpacken wollen. Wer noch Kronkorken zuhause hat, darf diese gerne weiterhin an der Schule oder direkt bei Frau Wasmeier in Schönau (Baron-Riederer-Str. 20)

abgeben. Susanne Wasmeier hat freudestrahlend angekündigt, sie kommt gerne wieder an die Berta-Hummel-Schule. Sie war sichtlich beeindruckt, mit welchem Engagement die Schülerinnen und Schüler gesammelt haben.



li. n. re.: Philipp Zollner, Antonia Strell, Max Daxl (alle 3 von der SMV), Lehrerin Anja Felixberger, Initiatorin Susanne Wasmeier, Rektorin Dagmar Rottbauer, Jugendsozialarbeiter Philipp Bayer







Wasser für alle

Toni Tanner war mit seinem Mitmach-Theater-Stück "Wasser für alle" zu Besuch an der Berta-Hummel-Schule. Zu diesem Ereignis waren auch die Schulanfänger des nächsten Schuljahres mit ihren Erzieherinnen in die Turn-



Die Insektenkinder der Bergwaldschule stellten fest, dass das Wasser des Lilienteichs so stark verschmutzt war, dass sie es nicht mehr trinken konnten. Sie fanden heraus, dass eine nahegelegene Limonadenfabrik ihre Abwässer in den Teich leitete. Mit einer Unterschriftensammlung und einer Demonstration erreichten sie den Bau einer Kläranlage und somit wieder sauberes Trinkwasser.

Geschickt verstand es Toni Tanner, die Kinder in das Stück miteinzubeziehen - ein paar wurden während der Aufführung plötzlich zu den Akteuren auf der Bühne, andere unterstützen Toni Tanner musikalisch an Instrumenten oder steuerten die Lichtanlage. Die Refrains der zahlreichen Lieder, die Tanner mit Gesang und Gitarre live präsentierte, hatten bereits alle Klassen im Voraus einstudiert, so dass immer das gesamte Publikum kräftig und mit Freude mitsingen konnte.

Neben jeder Menge Spaß und Unterhaltung lernten die SchülerInnen, wie wichtig es ist, auf eine saubere Umwelt zu achten und wie man durch Zusammenhalt mit demokratischen Mitteln viel erreichen kann.



Burg und Stadt im Mittelalter: Exkursion der Klassen 5 und 6



Am 19. Juni fuhren die Klassen 5 und 6 der Berta-Hummel-Schule nach Burghausen. Dort erkundeten sie im Rahmen des GPG-Unterrichts die Burg und die Stadt zum Thema Mittelalter. Bei einer interessanten Führung erforschten die Kinder die längste Burg Europas und erfuhren Details zum Leben auf der Burg. Außerdem besuchten die Schüler einen Work-



shop zum Thema Sprichwörter aus dem Mittelalter. Nach einer kühlen Erfrischung mit einem Eis, ging es weiter in die historische Altstadt, wo die Klassenlehrerin Frau Limbacher nach Spuren aus dieser Zeit suchen ließ.







"Lauf dich Fit" – Ein voller Erfolg an der Grundschule Massing

Am 28.06.2023 starteten nahezu 150 Grundschüler der Klassen 1 – 4 bei der Laufchallenge "Lauf dich Fit" des Bayerischen Leichtathletikverbandes. Hierbei wir die Gesundheitsförderung mit besonderem Augenmerk auf die Bedeutung des Ausdauersports thematisiert.

Bei idealem Laufwetter starteten die Kinder morgens um 8.30 Uhr gemeinsam auf der großen Fußballwiese hinter der Schule, um die Herausforderung anzunehmen, 15 oder gar 30 Minuten am Stück ohne Gehpausen laufen zu können. Um ein gemäßigtes Joggingtempo und langes Durchhalten zu gewährleisten, stellte sich die Sportbeauftragte der Schule, Lehrerin Anna Baumann, zur Verfügung und führte als "Hase" das Feld an. Unterstützt durch motivierende Musik via Lautsprecherbox, gelang es insgesamt 27 Kindern, 15 Minuten durchzuhalten und insgesamt 77 Schüler schafften sogar beachtliche 30 Minuten am Stück durchzulaufen.

Ganz nebenbei absolvierten die Kinder auch gleich die Teildisziplin "Ausdauer" im Rahmen der Bundesjugendspiele und unterstützten außerdem mit jeder gelaufenen Minute den "Schlaumeier Verein" unter Leitung von Martina Baumann. Dieser hatte sich zum Ziel gesetzt, im neuen Schuljahr wieder für alle Schüler der Berta-Hummel-Schule ein Schulfrühstück anzubieten. Mit Hilfe der Gelder, mit welchen die Eltern der Kinder diese für jede gelaufene Runde sponsorten, wird dies nun sicherlich wieder finanzierbar sein. Ein herzliches Dankeschön auf diesem Wege an alle Eltern, die dies mit ihrem Sponsoring beim Lauf möglich gemacht haben!

Für ihre Leistung erhalten die Kinder auch noch eine Urkunde und ein grünes (für 15 Minuten) oder rotes (für 30 Minuten) Laufabzeichen. Gespendet werden die Laufabzeichen vom Elternbeirat der Berta-Hummel-Schule. Ein großes Dankeschön auch hierfür!

Nach absolviertem Lauf konnten die Kinder bei der Versorgungsstation, welche der "Schlaumeier Verein" liebevoll dekoriert und organisiert hatte, ihre "Akkus" mit Getränken, Traubenzucker und frischem Obst wieder aufladen.











Lesenacht der Kombiklassen



Am 28. Juni war es endlich so weit: Um 18 Uhr trafen die SchülerInnen der Kombiklassen voll bepackt mit Schlafsäcken, Isomatten, Luftmatratzen und Kuscheltieren in ihren leergeräumten Klassenzimmern ein, wo sie von ihren Klassenlehrerinnen Gudrun Heuwieser und Julia Wohlmannstetter für die Lesenacht empfangen wurden. Schnell wurde das Klassenzimmer zu einem großen Schlaflager. Als erstes ging es aber nach draußen auf den Hartplatz, wo eine Wasserolympiade auf die Kinder wartete: hier mussten Dosen mit Wasserpistolen zum Umfallen gebracht werden, in einer Staffel mit Schwämmen eine Flasche gefüllt werden ... Natürlich durfte zum Schluss eine gemeinsame Wasserschlacht nicht fehlen.

Im Anschluss gab es zur Stärkung verschiedene -von Mamas gebackene Kuchen- und ein Eis für alle.

Danach war es auch schon Zeit für die Nachtwanderung. Ausgestattet mit Stirn- und Taschenlampen machte sich die Gruppe auf den Weg ins Bauernhofmuseum. Die vielen Glühwürmchen, die die Kinder auf dem Weg im Dunklen entdeckten, hatte es ihnen besonders angetan.

Wieder zurück an der Schule wurden die Klassenlektüren bzw. Lieblingsbücher ausgepackt und alle Kinder vertieften sich in ihre Bücher. Auch mitgebrachte Gesellschaftsspiele wurden noch gespielt.

Dann war es auch schon Zeit für Zähneputzen und in den Schlafsack kuscheln ... nur lesen mit der Taschenlampe war bis zur Nachtruhe noch erlaubt.

Am Morgen schauten einige zugegebenermaßen recht verschlafen aus, als wir uns um 8 Uhr auf den Weg zum Frühstücken machten. In der Mensa des Schlaumeier-Vereins erwarteten uns viele leckere und gesunde Sachen, die die Damen vom Frühstücks-Team für uns vorbereitet hatten. Vielen herzlichen Dank dafür!

Nach dem Aufräumen trafen gegen 9:30 die Eltern ein, um ihre Kinder wieder in Empfang zu nehmen.

Ein Erstklässler meinte zum Abschied: "Das war der bisher schönste Schultag. Das können wir bald wieder machen!"





<u>Teilnahme der 7. Klasse am</u> <u>Projekt "Gerechtigkeit"</u>



Die Stiftung Wertebündnis Bayern fördert ein mehrjähriges Projekt zum Thema "Gerechtigkeit" an bayerischen Mittelschulen. Bayernweit werden Klassen ausgewählt an diesem Projekt teilzunehmen, das in Zusammenarbeit der Europäischen Akademie Bayern e.V. und der Akademie für Philosophie und Wertedialog durchgeführt wird.

Das Projekt #eurezeit "Gerechtigkeit" durften die Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse der Berta-Hummel-Schule Massing an drei Mittwochen im Juni mit je vier Unterrichtsstunden mitmachen. Irmgard Stöttner und Till Dechêne, die in oben genannten Akademien in den Bereichen Philosophieren mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen sowie der europapolitischen Jugend- und Erwachsenenbildung arbeiten, leiteten die Workshops.

Im ersten Teil wurde geklärt "Was ist Gerechtigkeit?", der zweite Workshop beschäftigte sich mit dem Thema "Wie geht Gerechtigkeit?" und den Abschluss bildete die Frage "Was können wir dafür tun?".

Beginnend bei sich und dem nahen Umfeld von Familie, Freunden, Schule und Vereinen wurde der Bogen gespannt über Bayern, Deutschland, Europa und die ganze Erde

Dabei tauchten immer wieder die Fragen auf: Wo hast du Gerechtigkeit oder Ungerechtigkeit erlebt? Wie hast du dich dabei gefühlt? Was hast du dafür oder dagegen getan? Wo wünschst du dir mehr Gerechtigkeit? Die Frage



"Was ist wirklich wichtig im Leben?" brachte die Schülerinnen und Schüler auch zum Nachdenken über andere Themen und Werte wie Respekt und Toleranz, Gleichheit, Ausländer, Familie, Freundschaft, Vorbilder und Zukunftserwartungen und -vorstellungen. Mit verschiedenen Gegenständen, Bildkarten oder Phantasiereisen wurden die Schülerinnen und Schüler auf die jeweiligen Themen und philosophischen Gespräche eingestimmt. Kurze Erklärfilme und Rollenspiele zum Nachdenken oder Spiele zur Förderung von Gedächtnis und Geschicklichkeit sorgten für Abwechslung.











Sommer im Freilichtmuseum Massing

Ferienprogramm für Groß und Klein

In den Sommerferien bietet sich ein Ausflug mit der Familie ins Freilichtmuseum Massing bestens an! Am 1.,3. und 9. August ist "Großeltern-Enkel-Tag". Ein Besuch bei den Kühen auf der Weide und mit der eigenen Hand Rahm zu Butter rühren, steht unter anderem an diesem Tag auf der Agenda. Was auch beim Ferienprogramm nicht fehlen darf, sind viel Spaß und gute Laune. Am Spieletag, am 10. August, wird mit dem Seil gesprungen, Murmeln geschossen, eine gemeinsame Brotzeit gegessen und im Anschluss gekegelt.



Ein Gaumenschmaus für jedermann

Das Freilichtmuseum Massing lädt ein, traditionelle Kulinarik zu genießen, die heute nur noch wenige kennen. Die Arntspeisen-Tage am 22., 23. und 24. August 2023 bieten die seltene Gelegenheit, den traditionellen Scheps zu verköstigen – ein leichtes Dünnbier, mit dem sich schon die Erntehelfer früher auf dem Feld gestärkt haben. Dazu gibt es himmlisches Schmalzgebackenes wie zu Omas Zeiten. Ab 10 Uhr sind die Süßspeisen zu ergattern. Nach alten Rezepten zaubert das Team um Sabine Zellhuber fast vergessene Köstlichkeiten wie Reishubbal oder dafeide Erdäpfe. Auch deftige Leckereien gibt es an den Arntspeisen-Tagen zu verköstigen. Im Schmalz wird nicht nur gebacken; auch aufs Brot darf die Köstlichkeit. Schmalzbrote, ebenso wie Erdäpfekasbrote sind die perfekte Stärkung nach einem anstrengenden Ernte-Tag oder Museumsbesuch.

Als Erfrischung dazu ist der Scheps genau das Richtige. Durch den niedrigen Alkoholgehalt und seiner besonderen Vollmundigkeit eignet er sich perfekt für die heißen Sommertage. Natürlich werden aber auch nicht-alkoholische Getränke, wie Wasser, Limonade und Apfelsaftschorle ausgeschenkt.

Das Freilichtmuseum ist an den Arntspeisen-Tagen regulär von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Währenddessen bleibt das Museumsstüberl geschlossen. Danach verwöhnt die Wirtin die Museumsgäste wieder mit leckeren Schmankerln.

Bei Fragen steht Ihnen das Freilichtmuseum Massing gerne unter Tel.: 08724 9603-0 oder Mail: massing@freilichtmuseum.de zur Verfügung. Weitere Infos finden Sie auf unserer Webseite: www.freilichtmuseum.de



<u>Die Sonderausstellung der Berta-Hummel-</u> Schule Massing kommt ins Freilichtmuseum!

Die Kombiklasse 1/2 mit der Klassenleiterin Gudrun Heuwieser führte mit dem Künstler Michael Ziegler aus Eggenfelden das Kunstprojekt "Kunst schützt Umwelt" durch. Nach dem erfolgreichen Projektabschluss und der Vernissage Ende Mai, konnte man bislang die Kunstwerke in der Aula der Berta-Hummel-Grundschule betrachten.

Als neuer Ausstellungsort soll nun das Freilichtmuseum Massing dienen. Das Museum eignet sich bestens um vor allem den Fokus des Projekts, den Umweltschutz, hervorzuheben. Die neue Museumsdefinition beschreibt das Bewahren und Ausstellen von materiellem und immateriellem Erbe als eine seiner Hauptaufgaben und ergänzt somit dieses Thema bestens.

Die Arbeiten der Schülerinnen und Schüler sollen zu den Sommerferien im Hirtenhaus auf dem Gelände des Freilichtmuseums ausgestellt werden. Somit sind auf dem Gelände ab August wieder zwei Kunstausstellungen zu betrachten: Die Mission-Graffl des Künstlers Matthias Weigold, wird dann ergänzt durch die Ausstellung "Kunst schützt Umwelt" der Grundschule.







Vorschulkinder der drei Massinger Kindergärten freuen sich über den Erhalt ihrer Bücherei-Führerscheine.

Seit Mitte April

besuchen die Vorschulkinder der Kindergärten die Pfarr- und Gemeindebücherei Massing und lernen die Bücherei und ihre Aufgaben kennen.

Ausleihen und Rückgabe, Umgang mit Büchern bzw. anderen Medien, Unterschied Roman – Sachbuch, Buchbearbeitung für den Ausleihverkehr, Reinigung und Reparatur sind einige der



Themen, die bei den jeweils vier Büchereibesuchen den Kindern der einzelnen Gruppen erklärt werden.

Vorlesen ist ein Bestandteil, der jede Aktion abrundet und natürlich kann immer ein Buch zum Betrachten und Schmökern mit nach Hause genommen werden.

Ein Bücherei-Rucksack und ein kostenloser Ausweis, gültig bis Jahresende, zum weiteren Ausleihen, sowie eine Urkunde über den erfolgreichen Abschluss der Aktion "Ich bin ein Büchereifuchs" runden das Programm ab.

Die Bücherei ist während der Sommerferien durchgehend zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da.











Aus den Kindergärten Sankt Michael Massing, Kindergarten Oberdietfurt und Naturkindergarten Massing



Dr. Maus hält Sprechstunde beim Kindermarktplatzfest

Zum Kindermarktplatzfest wa-

ren bei herrlichem Wetter Groß und Klein eingeladen. Mit einer Bonuskarte ausgerüstet, konnten die Kinder bei 11 unterschiedlichen Stationen an einem kurzen Programm teilnehmen, Bonuspunkte sammeln und am Ende des Tages einlösen.













LEsen Online SUEDbayern

Die Pfarr- und Gemeindebücherei beteiligte sich mit einem Bilderbuchkino. Dr. Maus hielt Sprechstunde und zeigte mittels einer Bilderserie, dass man den Heilungsprozess vieler Krankheitsbilder mit einem Buch verkürzen und lindern kann. Vorlesen und Zeit mit der Familie verbringen, lässt jedes Zipperlein leichter ertragen.

"Pillen, Spritzen, Zäpfchen helfen rasch im Augenblick, doch auf lange Zeit betrachtet hilft am besten Leseglück."

Jedes Kind erhielt ein Rezept für einen Büchereibesuch oder eine weitere Vorlesestunde in der Bücherei. Außerdem eine Überraschungstüte gefüllt mit Zwick-Zwack-Tee, Pflaster, Lesezeichen, Ausmalblatt und einem Mini-Buch.

Öffnungszeiten der Bücherei

Dienstag: 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr Mittwoch: 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr Freitag: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr 16.00 Uhr bis 18:00 Uhr

Nutzen sie schon unsere Onleihe?

Über 80.000 Medien stehen ihnen 24 Stunden täglich zum Download zur Verfügung. Mit einem gültigen Mitgliedsausweis der Pfarr- und Gemeindebücherei Massing können sie unter https://leo-sued.onleihe.de zwischen Büchern, Audiomedien, Zeitschriften und Zeitungen sowie eLearning auswählen, downloaden und lesen.







Pfarr- und Gemeindebücherei Massing



Was ist der Sommerferien-Leseclub?

- Eine Aktion deiner Bücherei
- Ein bayernweiter Wettbewerb
- Zeitraum: Sommerferien 2023
- Extra für den Club ausgewählte Medien (Bücher, Comics, Hörbücher) nur für Clubmitglieder
- Extra für den Club besondere Materialien, Aktionen und Challenges!

Wie funktioniert es?

- Wer kann mitmachen? Schülerinnen und Schüler aller Schularten. Alleine oder als Team (da auch mit Erwachsenen).
- Wie funktioniert es? Bei deiner Bücherei anmelden, Bücher oder Comics lesen oder Hörbücher hören, an Aktionen teilnehmen, Challenges erledigen und dafür Stempel sammeln.
- Was bringt es? Schon ab einem gelesenen Buch nimmst du an einer Verlosung teil und kannst tolle Preise gewinnen. Wer mindestens 3 Stempel hat, bekommt eine Urkunde!



Wir starten heuer am 25. Juli 2023 mit dem Sommerferien-Leseclub.

Er endet am 19.09.2023.

Die Teilnahme ist für alle Leseclubteilnehmer kostenlos. Es werden wie in den Jahren zuvor Preise verlost. Welche Preise steht bis dato noch nicht fest.



Öffnungszeiten

18:00 - 20:00 Uhr Dienstag: 12.00 - 14:00 Uhr Mittwoch: 10.00 - 12:00 Uhr Freitag: und 16:00 - 18:00 Uhr Mitmachen Johnt sich auf ieden Fall! Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Interesse geweckt? Dann besucht doch zusätzlich die Webseite: www.sommerferien-leseclub.de

Offnungszeiten



Sommerferien

Der Sommerferien-Leseclub ist eine Initiative der öffentlichen Bibliotheken in Bayem zur Leseförderung Y Kindem und Jugendlichen. Auch die Pfarr- und Gemeindebücherei in Massing beteiligt sich in diesem ahr in Zusammenarbeit mit den teilnehmenden Schulen beim Sommerferien-Leseclub

die sich

das zum

'eilnehmer*in eine Urkunde. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit an der Teilnahme zu eine mindestens drei von der

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung (dieses vollständig ausgefüllte Blatt) in der Bibliothek abzugeber Der Sommerferien-Leseclub startet am 25.07.2023 und endet am 19.09.2023 Sommerferien-Leseclub Anmeldung zum

Postleitzahl und Ort. e (vor den F abe schon e

Ja, ich möchte, dass meine Tochter / mein Sohn

Einverständnis zur Anmeldung

am Sommerferien-Leseclub "Lesen was geht"

Sohnes zur Durchführung or vorliegenden Hinweise zum /meines Ē Die Fochter / Mit der Speicherung und Verwendung der Daten meiner Sommerferien-Lesectub" erkläre ich schutz habe ich zur Kenntnis genomn

Datum, Unterschrift aller Erziehungsberechtigte

Bitte beachten Sie, dass Sie mit der Unterschrift die vor Ort geltenden Bibliotheksbedingungen akzeptieren. Dies gilt ins besonder Inisiotnich Verlust, Beschädigung von Medien oder verspätete Rückgabe nach Ablauf der Sommerferien-Leseolub-Aktion. Informationen zum Datenschutz erhalten Sie bei der Anmeldung bzw. liegen in der Bücherei auf.











Vorlesen von Anfang an -

damit dies besser gelingt, verteilt die Stiftung Lesen und das Bundesministerium für Bildung und Forschung über die Bibliotheken ein Lesestart-Set an Dreijährige.

Die Pfarr- und Gemeindebücherei hat in den letzten Wochen diese Buchgeschenke in der Bücherei bzw. im Kindergarten den Kindern, die im letzten



September ihr erstes Kindergarten Jahr begonnen haben, ausgehändigt. Außerdem können Kinder unter sechs Jahren die Bibliothek kostenlos nutzen. Über 1000 Bilderbücher zum Vorlesen stehen in der Bücherei zur Ausleihe bereit.





Für ihr Kind ist das Buch am Anfang wie ein Spielzeug. Spielerisch kann es an das Vorlesen herangeführt werden. Altersgerechte Medien stehen in großer Anzahl zum Nulltarif zur Verfügung. Pappbilderbücher mit oder ohne Text ermöglichen kurze Bildbetrachtungen; Bilderbuchgeschichten erweitern den Wortschatz des Kindes; Vorlesegeschichten wecken Interesse für unterschiedlichste Themen.

Unter https://www.lesestart.de steht die Elternbroschüre in 17 unterschiedlichen Sprachen zum Download bereit. Außerdem finden Sie hier Buchtipps und Medienempfehlungen für Kinder von einem bis drei Jahren und viele Bastel- und Spielanleitungen, neue Spielideen auch schon für ganz kleine Kinder.





Für sachgerechte Nutzung unserer Medien, Ausleihe und rechtzeitige Rückgabe sind Sie als Eltern verantwortlich. Wir freuen uns auf ihren Besuch.



Vorlesen in den Kinderkrippen



Frau Anita Dechantsreiter aus der Pfarr- und Gemeindebücherei besuchte die Kinderkrippe in Oberdietfurt. Die Krippenkinder aus Massing besuchten die Bücherei.

Mit der Kamishibai-Technik wurde das Buch "Ene mene Eierkuchen" ein Bilderbuch für Zweijährige gelesen, betrachtet, besprochen und gespielt.

Jedes Kind erhielt eine Broschüre und eine Einladung zum Büchereibesuch bzw. zu den Vorlesestunden in der Bücherei geschenkt.

Das komplette Lesestart-Set 1 gibt es für 1-jährige beim Kinderarzt.

Das 2. Lesestart-Set für Kinder zwischen 3 und 4 Jahren wird über die Büchereien verteilt (heuer in Zusammenarbeit mit den Kindergärten). Sie können uns gerne unverbindlich in der Bücherei besuchen. Über 1000 Kleinkinderbücher warten darauf ausgeliehen und vorgelesen zu werden.

Sie finden uns am Marktplatz 22 im 1. Stock.





Interessante Informationen zum Thema Vorlesen mit Kleinkindern finden Sie auch auf der Internetseite



Vorlesen im FamilienalItag

In jedem Familienalltag bieten sich viele Möglichkeiten zum Vorlesen. Kinder lieben es und genießen dabei die Aufmerksamkeit, die Nähe und die Geborgenheit ihrer Eltern.

Bilderbücher anschauen

Bilderbücher helfen den Jüngsten, ihre Umwelt besser zu begreifen und neue Eindrücke zu verarbeiten. Anschauen, Erzählen und Vorlesen mit den Eltern unterstützt spielerisch ihre Sprachentwicklung.

Buchstaben sind überall

Buchstaben und Wörter begegnen kleinen Kindern überall. In der Zeitung, auf Schildern, beim Spielen. Gehen Sie gemeinsam mit Ihren Kindern auf Entdeckungsreise.

Jeder kann vorlesen

Warum ist Vorlesen schon für kleine Kinder so wichtig? Wie kann man Lesen und Erzählen in den Familienalltag einbinden? Drei Familien zeigen, wie es gelingen kann und beweisen: Vorlesen kann jeder! https://www.lesestart.de





JEDEN FREITAG BILDER-BUCHKINO

Nachmittags von ca. 16:30 – ca. 17:00 Uhr öffnen wir unser Vorlese-Kino für Kids.

04.08.2023 Donnerwetter, was für ein Sommer!

11.08.2023 Alles mutig: oder ein bisschen Schiss hat doch jeder

18.08.2023 Post vom Erdmännchen 25.08.2023 Das Beste überhaupt









Viele neue Bilderbücher warten darauf gehört, gesehen und vorgelesen zu werden. Mittels Dokumenten-Kamera werden die Seiten des Bilderbuches auf einen Fernsehbildschirm übertragen.

Die Kinder nehmen auf kleinen Stühlen Platz, und sind mitten im Buch. Durch einen Raumteiler wird ein kleiner Teil der Bücherei während der Lesung abgegrenzt und so entsteht ein Mini-Kino. Der Büchereibetrieb läuft während dieser Zeit ungehindert weiter. Größere Kinder können nicht nur die Bilder, sondern auch die Texte mitverfolgen



Ihr Büchereiteam



Ankauf landwirtschaftlicher Grundstücke

Der Markt Massing ist laufend auf der Suche zum Ankauf von landwirtschaftlichen Grundstücken.

Sollten Sie beabsichtigen landwirtschaftliche Grundstücke zu verkaufen, dann melden Sie sich doch bitte im Vorzimmer des 1. Bürgermeisters unter Telefon 08724/9616-21 oder unter

vorzimmer@massing.de





Zur großen Freude der Kinder kam der Polizeikommissar Herr Benedikt Öllinger zusammen mit der Polizeimeisterin Frau Antonia Lotter nach Massing. Die Beiden nahmen sich für jede Gruppe Zeit, um ihr Dienstfahrzeug herzuzeigen und gemeinsam mit den Kindern nachzusehen, was alles in einem Polizeiauto zu finden ist. Da gab es neben den Schutzwesten und der Kelle noch sehr viel zu entdecken. Jede und Jeder bekam die Möglichkeit verschiedene Ausrüstungen der Polizei anzuprobieren. Viele Kinder nahmen begeistert das Angebot an, sich ins Polizeifahrzeug zu setzen. Selbstverständlich wurde das Blaulicht eingeschaltet und auch das Martinshorn war kurz zu hören. Herr Öllinger zeigte an sich, was er an Ausrüstung bei

sich trägt und wie diese Dinge alle heißen. Auch wurden die Fragen der Kinder beantwortet.

Selbst Tage nach dem Besuch von Herrn Öllinger und Frau Lotter sprachen die Kinder noch begeistert von dem Erlebten. Alle waren sich einig, dass dies viel dazu beigetragen hat, die Polizei als Freund und Helfer zu sehen.

Vielen Dank für diese wertvolle Arbeit.





Sommerfest der Kindertagesstätte St. Michael

Massing. Am 25. Juni fand bei herrlichem Sommerwetter das Sommerfest der Kindertagesstätte St. Michael in Massing statt. Dabei wurde dem gutgelaunten Publikum eine gruppen-übergreifende Aufführung der "Bayerischen Vogelhochzeit"

dargeboten.



Dank der fleißigen Unterstützung durch die Eltern, konnte der Elternbeirat wie die letzten Jahre auch, die kulinarische Untermalung organisieren. Mit Kaffee & Kuchen, Grillfleisch, Curry-Wurst, Bratwurst, Pommes, Salaten und kalten Getränken würde für das leibliche Wohl der zahlreichen Besucher bestens gesorgt.

Der Elternbeirat organisierte auch wieder eine große Tombola, bei der dank der vielen Spenden von den umliegenden Firmen, sehr viele richtig tolle Preise gewonnen werden konnten. Das Basteln von Vögeln war natürlich auch sehr beliebt bei den kleinen Gästen. Fröhliche Kinder, gutgelaunte Gäste und natürlich das wunderschöne Wetter machten diesen Tag zu einem Fest, an das wir sicherlich noch gerne zurückdenken.

Ganz besonders bedanken möchten wir uns bei:

- Allen Eltern f
 ür die leckeren Kuchen und Salate
- Der Firma Lohmaier für den Grill, die Tische und Bänke
- Der Familie Petermeier für die Fritteuse
- Dem Trachtenverein für die Kühltheke
- Dem TSV für die Verkaufstheke
- Dem Frauenbund für die Kaffeemaschine
- Der freiwilligen Feuerwehr Massing für das Spülmobil und das Geschirr
- Dem Elternbeirat und dem Kindergarten für die Organisation
- Allen Helfern die beim Auf- und Abbauen tatkräftig mitgeholfen haben
- Allen sonstigen Helfern und Unterstützern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben

Folgenden Firmen für die Tombola-Spenden:

| | 1 | , |
|------------------------------------|---|----------------------------------|
| Alisas Dönerhaus | Floristik und Gartenbau Aigner | Moser Landtechnik |
| Allianz Eberle | Freilichtmuseum Massing | Naturheilpraxis Bauer |
| Allianz Manzinger/Hüttner | Freizeitpark Ruhpolding | Orient Kebap & Pizza Haus |
| Allianz Schedlbauer | Friseur Jobst | Paintmayer Motorenmanufaktur |
| Allianz Siglmüller (Huber) | Gartenbau und Floristik Perzl | Physiotherapie am Eck (Reff) |
| Antonius Apotheke | Gasthaus Forstner Rimbach | Physiotherapie Nolte |
| Agrarhandel Osterholzer | Gasthaus zur Linde | Projekt Grün Gartengestaltung |
| Ausweger Berufskleidung | Gasthof Rupertus-Keller | Radl Hüttner |
| Auto Saller | Geflügelschlachterei Groß | Red Valley Software |
| Auto Staller (Sorgewitz) | Getränke Lohmaier | Silberty Schmuck |
| Automations Robotic (Schaffhauser) | Haberl Bau | Sparkasse Rottal-Inn Massing |
| Bachl Verputz | HDG Bavaria | Staudinger Pflanzenmarkt |
| Bauelemente Schönhofer | Kaltenegger Anton Baggerarbeiten | Stela Laxhuber |
| Bauunternehmen Rembeck | Kattum F.X. Textilhaus | Steuerkanzlei Regina Lehner |
| Beauty BAR Kosmetikstudio | Kerscher IngGmbH | STRIZZI |
| Bei Christian | KFZ und Zweirad Platzer | Tanja Boxhammer |
| Danner Sonja Hebammenpraxis | Klauenpflege Basic | Tanz- & Trainingszentrum Massing |
| Dr. Sauer Zahnarzt | Krauss Gestaltet | Thomas Brunner Haustechnik |
| EDEKA Groß | Kunschir Friseursalon | Thoni Treppen |
| EDEKA Schmilinsky | Landmetzgerei Kieswimmer | Tierarztpraxis Stelzer |
| Edmeier Rolladenbau | Landratsamt Rottal-Inn | Tierarztpraxis Wimmer-Huber |
| EFM Präzisionstechnik | Laumer Bautechnik | Trager Bauernbrot |
| Eisdiele Pizzeria Da Toni | Lohnsteuerhilfeverein Staller Christian | Ulrich Brunner (Kaminöfen) |
| Eisele Koffer-Systeme | Luna Schmuck | VR-Bank Massing |
| Elektro Auer | Mandi Sport | Vroni's Ladencafe |
| Elektro Prost | Metzgerei Rieder | Waldwipfelweg St. Englmar |
| Elsass Bäcker | MjAMjAM PetFood | Weber Maler |
| Erlebnispark Voglsam | Modellbau Steber | WEKO Wohnen |
| - | | |







Samstag, 12. August 2023

Beginn ab 18 Uhr, Barbetrieb ab 21 Uhr

Sonntag, 13. August 2023

Beginn ab 11 Uhr, Ende 15 Uhr Losstand und Hüpfburg für die Kleinen!!

An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl gesorgt!

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Staudach

Der TSV Massing immer in Bewegung

Der TSV Massing bzw. die Abteilung Fußball hat in den vergangenen Monaten immer wieder aufs Neue bewiesen, dass sie stets in Bewegung sind und den Kindern immer etwas anbieten. So war das auch im Juni dieses Jahres der Fall.

Dank der guten Planung und Organisation durften wir dieses Jahr die Hans Dorfner Fußballschule bei uns begrüßen. Auch wenn es schlussendlich "nur" 17 eifrige Jungs und Mädls waren, die an der viertägigen

Fußballschule teilnahmen, hatten alle eine riesen Menge Spaß.

An den vier Tagen haben sie neben einigen coolen Tricks und Geschicklichkeit am Ball und natürlich vielem mehr, auch viele kleine Wettbewerbe organisiert. Dort konnten sich die Kinder dann beweisen und der Gewinner durfte sogar mit einem gelben "Champion" T-Shirt nachhause gehen. Als Johann Zollner die Kinder fragte, ob diese auch nächstes Jahr wieder kommen, antworteten diese einstimmig "Ja".

Am letzten Tag der Fußballschule krönten wir den Erfolg mit einem gemeinsamen Grillen mit Eltern, Kindern und natürlich den Trainern der Fußballschule. Wir bedanken uns recht herzlich, bei den Trainern der Hans Dorfner Fußballschule.

Aber natürlich war die Fußballschule nicht das einzige, was in diesem Monat auf dem Programm stand. Nur eine Woche später fand unser erstes Juniorenwochenende statt. Begonnen mit der A-Jugend am Freitag, die sich hier der zweiten Mannschaft des TSV's stellte und dabei einen Sieg erzielte, bis hin zur G-Jugend die am Samstag ihr erstes Turnier im Freien bestritt

Es war sehr schön und vor allem hat es mir echt Spaß gemacht die Turnierleitung zu sein, alle Trainer und vor allem aber auch an Kinder die da waren, waren super nett und so fiel uns alles natürlich viel leichter", so Johann Zollner. Abgerundet wurde das Turnier an allen drei Tagen von einem leckeren Essen. Von Bowls bis hin zum leckeren Steckerlfisch aus dem "heimischen" Steckerlfisch-Verkauf "Nores Steckerlfisch", gab es für jeden etwas um den Hunger zu stillen.

Aber auch ein kleinen "Spielplatz" hatten wir aufgestellt. Neben Torwandschießen, gab es auch Fußballtennis und kleine Rätsel, die man lösen konnte.

Besonders danken möchten wir hierbei nochmal den Eltern, die an allen Tagen mitgeholfen haben, denn ohne diese wäre das Wochenende nicht möglich gewesen. Aber auch den Massinger Jungs und Mädls gebührt ein riesen Respekt.

Die Platzierungen an diesem Wochenende lauteten (immer 4 Mannschaften)

G-Junioren: 4. Platz

F-Junioren: 3. Platz E-Junioren: 2. Platz

D-Junioren: 4. Platz











Alle Kinder hatten Spaß und auch von den anderen Vereinen und Trainern bekamen wir für dieses gut organisierte Turnier großes Lob zugesprochen.



<u>Pfandbon Spende von Edeka Schmilinsky für</u> den HvO-Massing



(von links: Torsten Schmilinsky, Felix Aigner, Jane Schmilinsky, Johannes Jetzlsperger)

Stichwörter wie "Notarztmangel", "Fachkräftemangel" und "Überlastung" hört man nun immer häufiger in den Medien, vor allem im Zusammenhang mit der medizinischen Versorgung von Patienten in Krankenhäusern oder von Notfallpatienten der Präklinik.

Letzteres ist interessant für die ehrenamtlichen Helfer vor Ort – Gruppierungen, welche die therapiefreie Zeit vor Eintreffen des öffentlich-rechtlichen Rettungsdienstes oftmals bedeutend verkürzen.

Bei weiter steigenden Einsatzzahlen passiert es zwangsläufig immer häufiger, dass Rettungswagenbesatzungen aus Nachbarorten bereits im Umland unterwegs sind und somit ein RTW aus einem weiter entfernten Standort zum Einsatzort alarmiert werden muss.

Genau dann schlägt die Stunde für die Helfer vor Ort Massing.

Diese haben einen, auf die Gemeinden Massing, Unterdietfurt und Geratskirchen beschränkten Einsatzradius, und damit einen kürzeren Anfahrtsweg als der Rettungswagen oder Notarzt.

Jedoch bekommen diese Helfer keinerlei Finanzierung der Einsätze durch Krankenkassen oder andere Kostenträger und sind damit auf Spenden der Bevölkerung oder von Firmen angewiesen.

Der Edeka Markt Schmilinsky in Massing unterstützt das Team vom HvO regelmäßig mit Geldspenden und schafft die Möglichkeit, dass seine Kunden/innen unkompliziert den eigenen Pfandbon des Pfandautomaten spenden. Durch diese Möglichkeit ist es dem Edeka Markt und seinen Kunden gelungen, einen Betrag in Höhe von 804,63€ zu Sammeln. Herr Schmilinsky rundete den Betrag auf 850€ auf. Durch diese Spende wird die Einsatzbereitschaft des Fahrzeuges oder die Beschaffung von persönlicher Schutzausrüstung für die Hilfskräfte sichergestellt.

Die ehrenamtlichen Helfer vor Ort aus Massing und Umgebung bedanken sich deshalb sehr herzlich bei den Spendern sowie beim Edeka Markt Schmilinsky für das Engagement und die Unterstützung!





Jubiläumsverlosung bei der Firma Ackermann

Zu ihrem 100, Jubiläum hat die Firma Ackermann vergangenes Jahr mit rund 800 Gästen groß gefeiert, samt Verlosung als kleines Dankeschön für besonders treue Wartungskunden, welche mit der Rechnung für die jährlich durchgeführte Wartung ein Los erhielten. In der Glückstrommel landeten am Ende des Gewinnspielzeitraums 154 Lose.

Sehr gefreut hat sich Thomas Straßl, ein langjähriger Mitarbeiter der Firma Ackermann und mittlerweile im wohl verdienten Ruhestand, dass er die Gewinner der Jubiläumsverlosung ziehen durfte. Eva Ackermann, die Enkelin des Firmengründers, und die langjährige Mitarbeiterin Annemarie Niedermeier haben den mittlerweile 99-jährigen Thomas Straßl im Pflegeheim besucht, wo er die glücklichen Gewinner aus der Lostrommel gezogen hat.



Da die Zufriedenheit der Kunden für die Firma Ackermann höchste Priorität hat, erhielten auch die Teilnehmer, deren Namen nicht aus der Lostrommel gezogen wurden, einen 10-Euro-Gutschein für ihren nächsten Einkauf bzw. Wartung. So wurden alle zu Gewinnern!

Übrigens: Der Firma Ackermann liegen neben ihren Kunden auch Kinder am Herzen, weshalb der Erlös des Firmenjubiläums in Höhe von 7.000 Euro an die Aktion "Kinder in Not" gespendet wurde.

Gewinner der Jubiläumsverlosung:

- 1. Preis (viertägiger Wellness-Urlaub), Georg Wimmer
- 2. Preis (Flachbildfernseher) Michael Braun
- 3. Preis (Makita Akkuschrauber) Herbert Holly
- 4. Preis (Makita Werkzeugkoffer) Reinhard Rothenaicher
- 5. Preis (Raclette-Grill) Petra und Reinhard Buchner
- 6. Preis (JBL-Lautsprecher) Christian Bichlmaier
- 7. Preis (Kärcher-Mehrzwecksauger) Elke Balke
- 8. Preis (Kärcher-Hochdruckreiniger) Anna Obermeier
- 9. Preis (Weber-Grill-Bibel) Hans Eicher
- 10. Preis (Reisenthel-Kühltasche) Felix Trager



Von II. nach rechts: Thomas Brandl (Geschäftsführer Firma Ackermann GmbH) Eva Ackermann (Gesellschafterin Firma Ackermann GmbH), Frau und Herr Holly (3. Preis), Herr und Frau Wimmer (1. Preis), Herr Braun (2. Preis), Herr Trager (10. Preis), Herr und Frau Rothenaicher (4. Preis), Frau Obermeier mit Tochter (8. Preis), Gerhard Scheibl (Geschäftsführer Firma Ackermann GmbH)

Wir suchen Lüftungsbauer (m/w/d)

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an: Tel. 08724 / 897 721 • a.niedermeier@ackermann-hks.de





Veranstaltungskalender August 2023

| | | Verein | Titel |
|---------------------|-----------------|---|--|
| 28.07.2023 | 16:30 | Pfarr- und Gemeindebücherei Massing | Bilderbuchkino Vorsicht, Krokodil" in der Bücherei Massing" |
| | | Verein der Heimatfreunde im Landkreis | 0 |
| 29.07.2023 | | Rottal-Inn e.V. | Panoramafahrt zum Großglockner |
| 29.07 | 18:00 | | |
| 30.07. | | Frohsinnschützen Wolfsegg | Schützenfest in der Wotzingerhalle Geratsdorf |
| 01.08.2023 | 13:00 | Freilichtmuseum Massing | Offene Seilerei im Freilichtmuseum Massing |
| 02.08.2023 | 09:00 | Freilichtmuseum Massing | Schaubacken im Schusteröderhof |
| 04.08.2023 | 16:30 | Pfarr- und Gemeindebücherei Massing | Bilderbuchkino Donnerwetter, was für ein Sommer!" in der Bücherei Massing" |
| 05 00 0000 | | Verein der Heimatfreunde im Landkreis | |
| 05.08.2023 | | Rottal-Inn e.V. | Köhlerfest und Bergbaumuseum Brotbackkurs im Freilichtmuseum: Holzofenbrot wie anno da- |
| 05.08.2023 | 09:00 | Freilichtmuseum Massing | zumal |
| 05.08.2023 | | TSV Massing 08 | Saisonabschlussfeier |
| | | | |
| 06.08.2023 | | Freilichtmuseum Massing | Offene Kramerei im Freilichtmuseum |
| 06.08.2023 | 14:00 | Freilichtmuseum Massing | Führung durch die Bauerngärten im Freilichtmuseum Massing |
| 09.08.2023 | 09:00 | Freilichtmuseum Massing | Schaubacken im Schusteröderhof |
| | | | Bilderbuchkino Alles mutig: oder ein bisschen Schiss hat doch |
| 11.08.2023 | | Pfarr- und Gemeindebücherei Massing | jeder" in der Bücherei Massing" |
| 12.08.2023 | | Frohsinn Amicitia Oberdietfurt e.V. | Gartenfest 2023 im Bürgerhaus Oberdietfurt |
| 12.08 13.08.2023 | 18 :00 11:00 | Freiwillige Feuerwehr Staudach | Sommerfest |
| 13.08.2023 | | Freilichtmuseum Massing | Öffentliche Führung im Freilichtmuseum Massing |
| | | | |
| 16.08.2023 | 09:00 | Freilichtmuseum Massing | Schaubacken im Schusteröderhof Bilderbuchkino Post vom Erdmännchen" in der Bücherei Mas- |
| 18.08.2023 | 16:30 | Pfarr- und Gemeindebücherei Massing | sing" |
| | | Verein der Heimatfreunde im Landkreis | |
| 19.08.2023 | | Rottal-Inn e.V. | Landesausstellung Barock in Bayern und Böhmen"" |
| 22.08.2023 | 10:00 | Freilichtmuseum Massing | Arntspeisentage im Freilichtmuseum Massing |
| 23.08.2023 | 09:00 | Freilichtmuseum Massing | Schaubacken im Schusteröderhof |
| 23.08.2023 | 10:00 | Freilichtmuseum Massing | Arntspeisentage im Freilichtmuseum Massing |
| | | Verein der Heimatfreunde im Landkreis | |
| 24.08.2023 | | Rottal-Inn e.V. | Innsbrucker Nordkettenbahnen |
| 24.08.2023 | 10:00 | Freilichtmuseum Massing | Arntspeisentage im Freilichtmuseum Massing |
| 25.08.2023 | 16:30 | Pfarr- und Gemeindebücherei Massing | Bilderbuchkino Das Beste überhaupt" in der Bücherei Massing" |
| 27.00.000 | | Verein für Gartenbau u. Landespflege Mas- | Waster floored K facts |
| 27.08.2023 | | sing e.V. | Vereinsausflug nach Kufstein |
| 27.08.2023 | 14:00 | Freilichtmuseum Massing | Führung durch die Bauerngärten im Freilichtmuseum Massing |
| 27.08.2023 | 15:00 | Freilichtmuseum Massing | Öffentliche Führung im Freilichtmuseum Massing |
| 30.08.2023 | 09:00 | Freilichtmuseum Massing | Schaubacken im Schusteröderhof |
| 21 00 2022 | | Verein der Heimatfreunde im Landkreis | Datrichshaeichtigung hai Comilias Stainas und Daumann Sauf |
| 31.08.2023 | | Rottal-Inn e.V. | Betriebsbesichtigung bei Gemüse Steiner und Baumann Senf Brotbackkurs im Freilichtmuseum: Holzofenbrot wie anno da- |
| 02.09.2023 | 09:00 | Freilichtmuseum Massing | zumal |
| 03.09.2023 | 13:00 | Freilichtmuseum Massing | Offene Kramerei im Freilichtmuseum |
| 03.03.2023 | 13.00 | Verein der Heimatfreunde im Landkreis | Onene Municiel III i remonunuseum |
| 05.09.2023 | | Rottal-Inn e.V. | Busfahrt nach Maria Kirchenthal und zur Steinplatte |